

# WERNIGERÖDER Amtsblatt



Das Amtsblatt erscheint monatlich in einer Auflagenhöhe von 20000 Exemplaren. Kostenlose Verteilung im Stadtgebiet.  
Bezugsmöglichkeiten über den Verlag · Einzelpreis 0,70 €, zuzüglich Versandkosten.  
Harzdruckerei GmbH Wernigerode · Max-Planck-Straße 12, 38855 Wernigerode · Tel. (03943) 5424-0 · Fax 542499  
Anzeigen: (03943) 542427 · r.harms@harzdruck.de

Herausgeber: Oberbürgermeister Peter Gaffert · Pressestelle Angelika Hüber · Telefon 03943 · 65 41 05 · pressestelle@stadt-wernigerode.de

Nr. 8

Wernigerode, den 29. August 2009

Jahrgang 17

## Das Harzfest - das größte Brauchtumsfest im nördlichsten deutschen Mittelgebirge Vom 11. bis 13. September im Wernigeröder Bürgerpark

Vom 11.- 13. September 2009 findet das Harzfest im Wernigeröder Bürgerpark statt. Da sich der Mauerfall in diesem Jahr zum 20. Mal jährt, soll sich dieses bedeutende Ereignis in der Ausgestaltung des Festes widerspiegeln. Unter dem diesjährigen Harzfestmotto „20 Jahre grenzenlose H(e)arzlichkeit“ soll den Menschen gezeigt werden, dass der Harz seit nunmehr 20 Jahren wieder ein vereintes Gebirge ist.

Das Harzfest wird seit dem Jahr 1993 vom Harzer Förderkreis e.V. präsentiert und ist in den letzten Jahren zum größten Brauchtums- und Kulturfest im Harz geworden. Seit dem Jahr 2000 wird es von Mitwirkenden der drei Harzländer – Niedersachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen – gestaltet und findet jährlich im Wechsel in einem Harzort der drei Bundesländer statt. Gemeinsames Bestreben der drei „Harzbundesländer“ ist es, den Tourismus im Harz zu erweitern und die Attraktivität zu steigern.



Das Harzfest hat zum Ziel traditionelles Handwerk, Harzer Sitten und Brauchtum und Folklore in den vielen Facetten einer breiten Öffentlichkeit zu präsentieren. Kultur und Tradition des Harzes soll den Besuchern näher gebracht werden. Zu erleben sind unter anderem die Waldarbeiterwettkämpfe um die „Silberne Axt“, die Wahl zur Harzfestkönigin und

### Ihre Themen in diesem Amtsblatt:

- Rathausnachrichten
- Kinder- und Jugendseiten
- Öffentliche Bekanntmachungen
- Wahlbekanntmachungen
- Veranstaltungen
- Kirchliche Nachrichten



die Ermittlung des Harzschützenkönigs bzw. der Harzschützenkönigin.

Weiterhin finden am ganzen Wochenende Trachten- und Folkloreprogramme auf den zwei Bühnen im Bürgerpark statt. Die Hochschule Harz wird am Samstag in der Zeit von 15.00 – 17.30 Uhr unter dem Motto „20 Jahre Forschung ohne Grenze – Wirtschaft und Wissenschaft im Harz“ eine Podiumsdiskussion mit Gästen aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik führen. Desweiteren wird die Hochschule eine Präsentation verschiedenster Forschungsprojekte des Kompetenzzentrums für Informations- und Kommunikationstechnologien, Tourismus und Dienstleistungen vorstellen.

Natürlich wird es auch auf dem Festgelände zahlreiche Angebote zum Mitmachen und Staunen für Kinder und Junggebliebene geben. Auf dem traditionellen Markt mit mehr als 100 Handwerkern und Gewerbetreibenden wird das handwerkliche Können präsentiert und die Produkte zum Kauf angeboten. Abendliche Highlights wie ein Lichterfest am Freitag und die MDR Gute-Laune-Party am Samstag werden dargeboten. Höhepunkt des Harzfestes wird der Festumzug am Sonntag, den 13.09. sein. Er beginnt um 10.15 Uhr am Westerntor und führt entlang der Westernstraße zum Marktplatz. Dann biegt er in die Petristraße, verläuft durch den Altstadtkeisler und entlang des Dornbergswegs bis zum Bürgerpark. Der Festumzug ist in zwei Teile gegliedert. Im ersten Teil stellt sich die Stadt Wernigerode in Vergangenheit und Gegenwart vor. Im zweiten Teil des Umzugs präsentieren sich die Teilnehmer des Harzfestes unter dem Motto „Harzer Land und Leute“.

Das Siegel „Typisch Harz“ wird auch beim diesjährigen Harzfest in Wernigerode an Produzenten regionaler Harzprodukte verliehen. 1999 wurde es

vom Harzer Förderkreis e.V. ins Leben gerufen und ist seither ein fester Bestandteil des Harzfestes. Produkte und Dienstleistungen werden nur mit diesem Label ausgezeichnet, wenn sie einem hohen Qualitätsstandard unterliegen und regionaler Herkunft sind.

Insgesamt über 100 Handwerker- und Marktstände, mehr als 50 Folklore- und Brauchtumsgruppen sowie einige hundert Mitwirkende auf den verschiedenen Bühnen und Umzugswägen nehmen an dem Fest teil und machen es durch ihren Beitrag zu einem unvergesslichen Erlebnis.

Am günstigsten kann man dieses umfangreiche Veranstaltungswochenende mit dem Wochenendticket erleben. Das Harzfest- Wochenendticket ist bis zum 31. August 2009 für 10,00 € an den Kassen des Bürgerparks, in der Bürgerinfo der Stadt Wernigerode am Nico sowie der Wernigerode Tourismus GmbH am Marktplatz erhältlich. Die Karte berechtigt zum Besuch des Harzfestes auf dem Gelände des Bürgerparks vom 11.09.09-13.09.09 sowie zum Erwerb einer ermäßigten Eintrittskarte in den „Kleinen Harz“ an den drei Veranstaltungstagen.

In der Geschäftsstelle des Harzer Förderkreises, Klintgasse 3, können donnerstags in der Zeit von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr ebenfalls Karten erworben werden auch Bestellungen größerer Mengen an Karten für Firmen, Vereine u.a. aufgegeben werden. Die Wochenendtickets sind nur bis zum 31.08.2009 erhältlich, an den Veranstaltungstagen werden an den Kassen des Bürgerparks die Tageskarten verkauft. Die Eintrittspreise betragen für den 11.09.2009 4,- € (Eröffnung des Harzfestes mit dem Lichterfest) und für den 12./13.09.09 jeweils 6,- €. (Kinder bis 14 Jahren haben freien Eintritt). ■



## **Welches Modell passt? Erleben Sie Ihr Wunschmodell bei einer Probefahrt.**

Lernen Sie bei der einen oder anderen Probefahrt Ihr künftiges Wunschmodell kennen. Von innen und außen. Mit all seinen Vorzügen und innovativen Ausstattungsmerkmalen.

Am besten, Sie melden sich gleich telefonisch an und reservieren Ihren Wunschtermin.

**Fahren Sie Ihr Wunschmodell  
jetzt bei uns Probe!**

**Am besten, Sie melden sich gleich telefonisch an  
und reservieren Ihren Wunschtermin.**



Ihr Volkswagen Partner

**Autohaus Wernigerode GmbH**

Dornbergsweg 45  
38855 Wernigerode  
Tel. (03943) 533-300  
[www.ah-wr.de](http://www.ah-wr.de)



## Stadtwerke Wernigerode GmbH unterstützen das Harzfest

Der Geschäftsführer der Stadtwerke Wernigerode GmbH Wenzislaw Stoikow und Oberbürgermeister Peter Gaffert unterzeichneten den Hauptsponsorenvertrag für das diesjährige Harzfest in Wernigerode.

Peter Gaffert bedankte sich für die Unterstützung der Stadtwerke. „Ohne das Engagement von örtlichen Unternehmen wären viele Veranstaltungen in unserer Stadt nicht möglich und die Stadtwerke sind immer ein guter Partner“ sagte Wernigerodes Oberbürgermeister.

Wenzislaw Stoikow unterstrich, dass durch Sponsoring für Veranstaltungen wie das Harzfest auch die Kunden der Stadtwerke profitieren. Es werden alljährlich niveauvolle Veranstaltungen unterstützt, die bei freiem Eintritt bzw. für ein geringes Eintrittsgeld besucht werden können. ■ (hü)

## Besuch von Sigmar Gabriel in Wernigerode

Auf Einladung der Stadt Wernigerode und des Harzer Bundestagsabgeordneten Andreas Steppuhn (SPD) stattete Bundesumweltminister Sigmar Gabriel (SPD) am Dienstag, den 04.08.2009 der Stadt Wernigerode einen Besuch ab. Im Jahr 2007 wurde der Stadt Wernigerode der Titel „Bundeshauptstadt im Naturschutz“ von der Deutschen Umwelthilfe verliehen. Sigmar Gabriel ist Schirmherr der Veranstaltung. Bei der Preisverleihung im Jahr 2007 war der Bundesumweltminister leider verhindert. Grund genug um sich nun, wenn auch etwas verspätet, über Projekte im Natur- und Umweltschutz in der „Bunten Stadt im Harz“ zu informieren.

Nachdem sich Sigmar Gabriel in das Goldene Buch von Wernigerode eingetragen hatte, ging es zusammen mit Oberbürgermeister Peter Gaffert, Undine Kurth (MdB), Andreas Steppuhn (MdB) und dem städtischen Energie- und Umweltbeauftragten Ulrich Eichler den Stadt-Öko-Pfad entlang. Dabei wurden unter anderem das Innenhof in der Westernstraße 10 als Beispiel des von der Volksstimme initiierten Projektes „Höfe halten Hof“, zwei Fischaufstiege und der Miniaturenpark „Kleiner Harz“ besichtigt. An einem der beiden Fischaufstiege wurde Sigmar Gabriel das Elektrofischen als eine schonende Methode des Fischfangs demonstriert.



Rainer Schulze informiert Sigmar Gabriel über die Gestaltung seines Innenhofes.

Mitglieder des Vereins Wildfisch und Gewässerschutz Wernigerode e.V. überreichten dabei dem Bundesumweltminister eine Bachforelle aus Aluminium.

Sigmar Gabriel, gebürtiger Goslarer, zeigte sich begeistert von dem Umweltengagement der Werni-

geröder. „Ich bin erfreut, was Wernigerode schon alles im Bereich Umweltschutz getan und auch erreicht hat. Wernigerode ist eine tolle Stadt, eine der schönsten Städte Deutschlands. Außerdem ist sie immer wieder ein gutes Ausflugsziel für die Goslarer“, verriet der Bundesumweltminister schmunzelnd.

Für den Harzer Bundestagsabgeordneten Andreas Steppuhn war der Besuch des Bundesumweltministers ein gutes Signal für das hier bestehende Engagement im Umweltschutz. „Es ist schön, wenn man eine Region präsentieren kann, die sich in den letzten Jahren sehr positiv entwickelt hat. Außerdem kann der Besuch des niedersächsischen Harzers als positives Zeichen bei der Zusammenarbeit zwischen Ost- und Westharz in Hinblick auf die derzeitigen Streitigkeiten genommen werden“, so Andreas Steppuhn.

Oberbürgermeister Peter Gaffert warb beim Umweltminister für weitere umweltfreundliche Projekte, die gemeinsam mit den Kommunen umgesetzt werden. „Ich sehe uns als Stadt auch in der Vorbildfunktion. Deshalb ist mein Ziel in den Bereichen, die wir als Stadt beeinflussen können auf nachhaltiges und umweltfreundliches Wirtschaften zu achten.“ ■ (mg, hü)

## Wernigerodes Oberbürgermeister Peter Gaffert seit einem Jahr im Amt

Vor fast genau einem Jahr, am 01.08.2008, trat Peter Gaffert sein Amt als Oberbürgermeister der Stadt Wernigerode an. Nachdem er 10 Jahre Leiter des Nationalpark Hochharz und daraufhin dreijähriger Leiter des Nationalpark „Kellerwald-Edesee“ in Hessen war, wurde er zum neuen Oberbürgermeister gewählt.

„Als Quereinsteiger in diesem Amt war es anfangs eine sehr große Umstellung für mich. Vieles war neu und ich muss zugeben, dass ich bis heute noch immer dazu lerne. Dank dem vertrauten Umfeld, den Menschen der Stadt Wernigerode und den netten Mitarbeitern, die mich sehr in meinem neuen Amt unterstützt haben, fiel es mir leichter, mich in meine neue Aufgabe einzuarbeiten“, erklärte Peter Gaffert. Weiterhin berichtete er, dass man „erst in der Jahresrückschau sieht, was alles Tolles und Bemerkenswertes im letzten Jahr passiert ist. Diese Vielfalt an Veranstaltungen und anderen wichtigen Terminen sprechen dafür, dass die „Bunte Stadt im Harz“ lebt und sich vielfältig weiterentwickelt“, so das Wernigeröder Stadtoberhaupt.

Wichtige Meilensteine für die Entwicklung Wernigerodes hingen vor allem mit zwei Faktoren zusammen: der Gebietsreform und der Wirtschaftskrise. Die Gebietsreform mit der Eingemeindung Schierkes und Reddebers sei „ein richtiger und zukunfts-

weisender Schritt“ gewesen. Nun stehe es an Konzepten und Planungen vorzulegen, die beide Ortsteile voranbringen. Die Wirtschaftskrise sei im Herbst erst „langsam gestartet, wird uns aber wahrscheinlich erst im Jahr 2010 richtig treffen“. Trotzdem konnten Investitionen in hohem Millionenumfang in Firmen der Stadt realisiert werden. Der Oberbürgermeister nannte dabei exemplarisch die Firmen KSM Castings, VEM motors, Wergona.

Im Winter wurde eine große und wichtige Investition getätigt, der Kauf des ehemaligen Katasteramtes. Die Stadtverwaltung Wernigerodes kann damit in einem Gebäude konzentriert werden, was mittelfristig zu Einsparungen führen wird. Auch haben die Bürger der Stadt eine zentrale Hauptanlaufstelle mit großer Dienstleistungsvielfalt.

Die Veranstaltungstätigkeit innerhalb der Stadt war überaus erfolgreich. „Gern erinnere ich mich an meinen Start mit der MDR SOMMERTOUR“, so Peter Gaffert. Aber auch weitere große Veranstaltungen wie der Neujahrsempfang, die Eröffnung vom Miniaturenpark „Kleiner Harz“ im Bürgerpark, der Besuch von Hans-Dietrich Genscher anlässlich des 12. vaster-collegs und nicht zu vergessen das 6. Internationale Johannes-Brahms Chorfestival waren „eindrückliche Erlebnisse für mich“ so das Stadtoberhaupt.

Für die Zukunft hat Oberbürgermeister Peter Gaffert geplant, das Weihnachtsmarktconcept der Stadt zu überarbeiten und zu erweitern. Ab 2010 soll der Markt dann neu in Aussehen und Struktur präsentiert werden. Ein Masterplan für Schierke mit dem Schwerpunkt auf der Ortsentwicklung soll erstellt werden. Erste Projekte davon bereits 2010 umgesetzt sein.

„Außerdem wollen wir ein neues Industriegebiet in Wernigerode bauen. Die Planungen laufen und die Förderung des Landes ist uns in Aussicht gestellt. Ich halte diese Investition für besonders zukunftsweisend. Antizyklisches Verhalten ist in der Krise erforderlich. Auch deshalb werden wir bereits in diesem Jahr, im November, einen ersten deutsch-amerikanischen Unternehmerstammtisch nach Wernigerode holen“.

Als Fazit des ersten Jahres im Amt des Oberbürgermeisters stand: „Das erste Jahr als Oberbürgermeister hat mir sehr viel Spaß gemacht und ich freue mich auf die folgenden Jahre in diesem Amt. Die Stadt Wernigerode hat es verdient, dass man sich für sie einsetzt. Ich wünsche mir für die nächsten Jahre, dass wir die neuen Ortschaften, Schierke und Reddeber problemlos integrieren können und trotz der Wirtschaftskrise weiterhin in zahlreiche Projekte investieren können.“ ■ (mg)

# Gedenkveranstaltung zu Ehren Erhard Hübeners

Aufgrund der Idee, den Liberalismus in Sachsen-Anhalt zu fördern, schlossen sich 1990 liberale Persönlichkeiten zusammen und gründeten offiziell am 10. Juli 1993 eine liberale Stiftung für das Land Sachsen-Anhalt. Bei der Diskussion um die Namensgebung entschied man sich für die Wahl des Namens eines prominenten liberalen Landespolitikers. Somit fiel die Entscheidung auf den Namen „Erhard-Hübener-Stiftung“.

Auf Initiative dieser Stiftung fand am 4. August eine Gedenkveranstaltung am Grab von Erhard Hübener, dem ersten Ministerpräsidenten Sachsen-Anhalts, auf dem Zentralfriedhof Wernigerode statt. Die Ansprache hielt Uwe Lühr, ein Vertreter der Erhard-Hübener-Stiftung und Leiter des Regionalbüros der Stiftung. Weiterhin nahmen Ulrich Senge, Dezernent der Harzkreisverwaltung und Prof. Dr. Konrad Breitenborn, Abteilungsleiter der Stiftung

Dome und Schlösser des Landes Sachsen-Anhalt, an der Gedenkfeier teil. Oberbürgermeister Peter Gaffert und Stadtratspräsident Uwe-Friedrich Albrecht legten einen Kranz nieder.

Erhard Hübener wurde am 04. August 1881 in Tackeborn geboren. Nach dem Studium in Kiel und Berlin erfolgte 1905 die Promotion zum Nationalökonom. Es folgten viele Jahre, in denen er kaufmännisch tätig war. 1933 erfolgte die Dienstentlassung durch die Nationalsozialisten. Nach dem zweiten Weltkrieg war er Mitbegründer der „Demokratischen Volkspartei“, der späteren LDPD (Liberaldemokratische Partei Deutschlands). Nach den Wahlen am 04. Dezember 1946 wurde Erhard Hübener Ministerpräsident des Landes Sachsen-Anhalt und zugleich Justizminister. 1949 tritt er als Ministerpräsident zurück und nahm eine Lehrtätigkeit als Professor für Verwaltungskunde in Halle auf. Erhard

Hübener hat in der Folgezeit mit Behinderungen seiner Veranstaltungen zu kämpfen. Er zieht sich nach Wernigerode zurück. 1958 verstirbt Erhard Hübener während eines Kuraufenthaltes in Nordrhein-Westfalen. Er wurde in Wernigerode begraben. ■ (hü)



## MDR Sommertour in Schierke war ein voller Erfolg

Grund genug zum Feiern hatten die Schierker am Sonnabend, den 08.08.2009. In ihrem Ort war nicht nur die letzte Station der MDR Sommertour 2009 sondern die gewonnene Stadtwette des MDR wurde konnte gefeiert werden.

Die Aufgabe war, das Münchner Oktoberfest in den Harz zu holen. An einer 30 Meter langen, blau weiß gedeckten Tafel sollten Weißwürste, Brezn und Bier aufgetischt werden. Dazu eine Kapelle, die den bayrischen Defiliermarsch spielt und zahlreiche Besucher, die in bayrischen Trachten feiern. Ortsbürgermeister Jochen Ermisch, als auch Oberbürgermeister Peter Gaffert gaben sich schon Anfang der Woche, als die Stadtwette vom MDR Team am Schierker Bahnhof bekanntgegeben wurde, sehr siegessicher. „Wir werden die Wette auf jeden Fall gewinnen. Ich freue mich jetzt schon, wenn Andreas Mann und Gesine Stahl ihren Wetteinsatz einlösen und sich im Dirndl und in Lederhosen präsentieren“, erklärte Jochen Ermisch zuversichtlich nach der Bekanntgabe der Wette.

Und er sollte Recht behalten, denn die Tafel hatte am Samstag eine Länge von 30,99 Meter und war in blau weiß mit Weißwürsten und Bier gedeckt. Eine Kapelle spielte und viele Gäste in Trachten ließen sich das Essen schmecken. Schierke bekam dabei Unterstützung von den Nachbargemeinden und -städten: In Tanne wurden die Brezeln gebacken und die zünftigen Weißwürste kamen aus einer Wernigeröder Fleischerei. Sogar Ortsbürger-



Freude bei den Schierkern: Die Stadtwette wurde gewonnen

meister Jochen Ermisch und Oberbürgermeister Peter Gaffert präsentierten sich in bayrischen Trachten. Die Wette wurde somit von Schierkern gewonnen und das Preisgeld von 1000 € kommt der Jugendfeuerwehr der Freiwilligen Feuerwehr Schierke zugute.

Im Anschluss begeisterten verschiedene Bands die rund 2500 Zuschauer. „The Clogs“ stimmten die Zuschauer mit einer Glamrock-Show mit Hits aus den Siebzigern und Achtzigern auf das bevorstehende Highlight, den Auftritt der Kultband „Karat“, ein.

Wie zu jeder Show der MDR Sommertour üblich, gab es die Chance für eine Band aus Sachsen-Anhalt vor einem großen Publikum zu spielen. In Schierke stand die Wernigeröder Band „Soundlifting“ auf der Bühne und heizte das Publikum mit eigenen Songs oder Coversongs ordentlich an.

Oberbürgermeister Peter Gaffert ist vollauf zufrieden mit der MDR Sommertour in Schierke. „Trotz des zeitweiligen Regens haben uns die Besucher der Sommertour nicht im Stich gelassen. Bei der Verwirklichung der Stadtwette wurden wir fleißig von den Bewohnern und Besuchern Schierkes unterstützt und auch beim anschließenden Bühnenprogramm war die Stimmung unter den Zuschauern toll. In Zukunft werden wir versuchen, einige weitere Veranstaltungen in Schierke stattfinden zu lassen und ich hoffe, dass wir auch dann wieder so eine tolle Unterstützung von den Schierkern bekommen werden.“ ■ (Mg)

## 1.400 Kilometer für die Blindenschrift

### Blinde Tandem-Fahrer und ihre Piloten würdigen den Erfinder der Punktschrift - Louis Braille - auf der Sechs-Punkte-Tour von Berlin nach Paris – 13. bis 31. August 2009

Vor 200 Jahren wurde Louis Braille geboren, dessen tastbare Sechs-Punkte-Schrift für blinde Menschen eine Revolution war - vergleichbar dem Buchdruck für Sehende. Durch diese Innovation konnten blinde Menschen sich informieren, bilden und miteinander kommunizieren. In der Folge entstanden Blindenschulen, Blindenvereine und eine starke Selbsthilfebewegung.

Am 17. August wurden die Tandemteams der Sechs-Punkte-Tour auf dem Wernigeröder Marktplatz von Oberbürgermeister Peter Gaffert in die nächste Etappe, Wernigerode-Holzminden, verabschiedet. „Sie haben meine volle Hochachtung, denn Sie gehen auf eine kleine Tour de France“ sagte Peter Gaffert. Er wünschte den Tourteilnehmern eine schöne, vor allem aber unfallfreie Fahrt nach Paris. Vereinsvorsitzender Dr. Thomas Nicolai bedankte sich bei Oberbürgermeister Peter Gaffert für die herzliche Aufnahme in Wernigerode und versprach die Bunte Stadt am Harz später noch einmal zu besuchen.

Anlässlich des Braille-Jubiläums führt der Verein Tandem-Hilfen e.V. die „Sechs-Punkte-Tour“ durch. Sechs Tandem-Teams tragen die Botschaft von Berlin nach Paris:

„Es geht nur gemeinsam! – Bildung und Integration blinder Menschen ist kein Randgruppenthema!“

Mit diesem Projekt wollen die Initiatoren den Wert der Blindenschrift für Bildung und gesellschaftliche Eingliederung blinder Menschen unterstreichen, das Tandem-Fahren als integrative Sportart popularisieren und Freunde und Förderer gewinnen, die Hilfsprojekte zugunsten von Blindenschulen in Osteuropa und in Kuba unterstützen.

„In Berlin, Holzminden, Witten, Köln, Trier und in Paris machen wir die Blindenschrift für ein interessantes Publikum bei Lesungen erlebbar. Und wie es sich für Tandem-Fahrer gehört, sind auch bei diesen Veranstaltungen immer mindestens zwei Akteure aktiv – ein Blinder und ein Sehender“ sagt



Dr. Thomas Nicolai, Initiator der Tour und Vorsitzender des Vereins Tandem-Hilfen e.V. Die Lesungen zwischen Berlin und Paris reißen sich ein in die Tour de Braille, die vom Deutschen Blinden- und Sehbehindertenverband e.V. initiiert worden ist und mit dem Braille-Festival am letzten August-Wochenende in Hannover ihren offiziellen Abschluss findet. ■ (EB, Foto: hü)

# Flächentausch im Wernigeröder Stadtwald abgeschlossen

## 8ha Fläche von BVVG (Bodenverwertungs- und verwaltungs GmbH) übergeben

Mit der Unterzeichnung einer Vereinbarung zur Flächenzuordnung zum Wernigeröder Stadtwald endeten am 14. August die Flächentauschmaßnahmen im Stadtwald.

Zuvor haben sich Niederlassungsleiter der BVVG Hans-Egbert von Arnim und Oberbürgermeister Peter Gaffert während einer kurzen Begehung des Areals über die laufenden Arbeiten am Schlossberg informiert. Seit Juli 2009 sind 14 Leute mit Verkehrssicherungsmaßnahmen, Freischneiden von Wegen und Aussichtspunkten, Wiesenpflege und Freilegen der historischen Tiergartenmauer beschäftigt. In den nächsten drei Jahren soll so der historische Zustand des Tiergartens wiederhergestellt werden.

Im Anschluss wurden weitere Informationen zum Flächentausch im Stadtwald gegeben.

Mit der Unterschrift unter die Vereinbarung zur entgeltlichen Vermögenszuordnung von ca. 6 ha zum Wernigeröder Stadtwald ist der Waldflächentausch im Stadtwald Wernigerode abgeschlossen. Seit Beginn des Waldtausches im Jahr 2002 war bis heute eine Fläche von ca. 950 ha betroffen.

Die 2065 ha Stadtwald Wernigerode werden nun folgendermaßen begrenzt:

- im Osten vom Stadtgebiet Nöschenrode und dem Voigtstieg/Eisgrund
- im Süden vom Zillierbach und der B 244
- im Westen von der L 100
- im Norden vom Stadtgebiet Hasserode.

Dazu kommen die Waldgebiete am Agnesberg, am Horstberg, am Ratskopf und am Ziegenberg. Im Rahmen der Restitution und des Waldflächentausches gab es eine enge Zusammenarbeit mit der BVVG, die nun für den Stadtwald abgeschlossen ist, da keine BVVG-Flächen mehr an den Stadtwald angrenzen

Die größte Tauschaktion erfolgte im Jahr 2006. Mit dem damaligen freiwilligen Flächentausch sicherte sich die Stadt Wernigerode ein 100 ha großes Waldgebiet im Bereich des Schlossberges, das für die touristische Entwicklung wichtig ist.

Die Stadt Wernigerode verfügt jetzt über einen, in größten Teilen zusammenhängenden kommunalen Wald. Zugleich wurden im Rahmen des Tausches die Flächen des Nationalparks Eigentum des Landes und können dadurch in ihrer Einzigartigkeit geschützt und entwickelt werden.

Zur Sicherung der gesetzlich geforderten Waldbewirtschaftung wurde 2008/2009 eine genaue Inventur des Stadtwaldes Wernigerode durchgeführt.

Diese Inventur gibt Aussagen über 2065 ha Baumbestand, ökologische Besonderheiten, Walderschließung etc. Dieses als Forsteinrichtungswerk bezeichnete Fachgutachten lieferte weiterhin die mittelfristige forstliche Planung.

Ohne die Nachhaltigkeit zu gefährden (Übernutzung) können zwischen 10.000 und 12.000 Festmeter genutzt werden. Auf dieser Grundlage wurde der Hiebssatz errechnet. Daneben sind die Standorts- und die Waldbiotopkartierung Grundlage der Waldbewirtschaftung.



Auf den Kommunalwaldflächen des Schlossberges sind seit Anfang des Jahres über die KoBa durch die AFG Harz 14 Personen in den nächsten drei Jahren mit Wiesenpflege, der Instandsetzung der ehemaligen Tiergartenmauer, der Beschilderung und dem Freischneiden von Wegen und Aussichtspunkten beschäftigt. ■ (hü)

## Bau des Kreisverkehrsplatzes (KVP) Burgbreite

Die Vorbereitungen zur Verbesserung der Verkehrssituation in der Stadt Wernigerode im Bereich „Burgbreite“ bis „Lindenallee“ laufen bereits seit mehreren Jahren. Es gibt hierzu eine enge Zusammenarbeit zwischen dem Landesbetrieb Bau, Niederlassung Halberstadt, für die Bereiche der Bundes- und Landesstraßen, dem Abwasserverband Holtemme, den Stadtwerken Wernigerode und der Stadt Wernigerode.

Bereits im Jahr 2004 gab es konkrete Vorstellungen zur Verbesserung der Verkehrssituation durch die Errichtung eines Kreisverkehrsplatzes verbunden mit einem direkten Anschluss des Wohngebietes Burgbreite im Bereich des Knotens „Halberstädter Straße“ / „Benzingeröder Straße“.

Diese Bemühungen waren zum damaligen Zeitpunkt jedoch von den beteiligten Partnern finanziell nicht umzusetzen. Zu Beginn des Jahres 2009 ergab sich hier eine neue Situation, die es gestattete, die Pläne aus dem Jahre 2004 an die aktuellen Verkehrsbedürfnisse anzupassen und zur Ausführung zu bringen. Im Rahmen der Vorbereitung einer Verkehrslösung am KVP Burgbreite war es nun auch möglich die noch bestehenden Verkehrsprobleme an den Knoten „Wegestraße“ und „Lindenallee“ einer Lösung zuzuführen.

Die Vorbereitung des zwischenzeitlich begonnenen Straßenbauabschnittes bezog somit den gesamten Bereich der „Halberstädter Straße“ (Bundes-

straße 6) von der „Lindenallee“ bis zum Knoten mit der „Benzingeröder Straße“ ein.

Mit der Fertigstellung dieses Straßenabschnittes wird damit die gesamte Ortsdurchfahrt der Bun-



desstraße 6, beginnend mit der „Ilsenburger Straße“ über die „Poststraße“ und „Bahnhofstraße“ bis zur

„Benzingeröder Chaussee“, einen den Verkehrsverhältnissen entsprechenden Ausbauzustand aufweisen. Darüber hinaus erfolgt eine Verbesserung der Anbindung des Wohngebietes „Burgbreite“ an das städtische Straßensystem. Des Weiteren werden die bisher unzureichenden Verkehrssituationen an den Knoten „Wegestraße“ und „Lindenallee“ entscheidend verbessert. Die Baumaßnahme KVP Burgbreite trägt damit in erheblichem Maße zur Umsetzung mehrerer langfristig in der Stadt Wernigerode bestehende Ziele zur Umgestaltung bestehender unzureichender Verkehrssituationen im Bereich der Bundesstraße 6 bei.

Entsprechend den Festlegungen der zwischen den beteiligten Partnern vorbereiteten Vereinbarung erfolgt die Planung und Bauvorbereitung der Gesamtmaßnahme unter Federführung der Stadt Wernigerode. Die Baudurchführung für die Arbeiten im Bereich des Straßenbaus und der Begrünung wird durch den Landesbetrieb Bau, Niederlassung Halberstadt betreut. Der Abwasserverband Holtemme und die Stadtwerke Wernigerode beauftragen ihre notwendigen Leistungsumfänge selbstständig. Die Gesamtmaßnahme wurde öffentlich ausgeschrieben und an in der Region ansässige Firmen vergeben. Der Baubeginn ist zwischenzeitlich erfolgt. Die Fertigstellung und Übergabe der Gesamtmaßnahme ist für Ende 2010 vorgesehen. ■

## Einladung zum „Türkischen Kochstudio“

Mehr als Döner und Apfeltee ... Wohl kaum ein Land ist so reich an Geschichte wie die Türkei. Kein Wunder, denn in der Türkei verbinden sich Tradition und Zukunft, Gebirge und Meer, Großstädte und Dorfleben zu einer einzigartigen Mischung, die Besucher aus der ganzen Welt anzieht und begeistert.

Genau so groß und vielseitig ist die Bandbreite der türkischen Küche von feurig scharf bis fruchtig süß. Im Rahmen der interkulturellen Woche 2009 lädt Sie die Gleichstellungsbeauftragte in Koopera-

tion mit dem Internationalen Bund, der Volkssolidarität, der Ländlichen Erwachsenenbildung und dem Frauenzentrum ins „Türkische Kochstudio“ am 1. Oktober, um 9:30 Uhr, in die Volkssolidarität, Albert-Bartels-Straße 30, ein.

Im Kochstudio bereiten türkische Frauen mit Ihnen gemeinsam schmackhafte orientalische Gerichte zu. Dieses Treffen soll helfen, die Beziehungen zwischen den Kulturen zu vertiefen sowie das wechselseitige Verständnis und die gegenseitige Toleranz zu fördern. Die Veranstaltung ist offen für alle. Es

wird eine Zutatenpauschale von 2,00 € pro Teilnehmer/in erhoben. Interessierte bitten wir, sich bis zum 24. September anzumelden unter einer der folgenden Telefonnummern:

Ländliche Erwachsenenbildung,  
Frau Katharina Steingäß: 03943 557910  
Frauenzentrum,  
Frau Irmaud Blume: 03943 626012  
Volkssolidarität,  
Frau Peggy Pfennig: 03943 625190 ■



**WAT** - Bau GmbH



**Unsere Leistungen:**

- Maurer-Beton- und Stahlbetonarbeiten
- Schlüsselfertiges Bauen
- Neu- und Umbauarbeiten

**Jetzt auch  
Personalservice!**

Feldstraße 15 a • 38855 Wernigerode

Telefon 0 39 43/5 41 60 • Fax 0 39 43/54 16 24

www.wat-bau.de • e-mail wat-bau@t-online.de

**Unsere Leistungen:**

Fahrzeug-und Ersatzteilhandel · Reparatur von Fahrzeugen aller Art  
HU/AU Inspektion · Reifen, Achsvermessung, Einlagerung  
Karosserieeinstandsetzung · Einbau von Gasanlagen, Klimageservice

# Wo ist MEYER?



**Seit 1991 in Danstedt**  
**Fiat Service & Professional-Servicepartner**  
Heudeber Weg 1 · Tel. 039458/521

**Seit 2008 in Wernigerode Kfz-Meisterbetrieb**  
Veckenstedter Weg 15 · Tel. 03943/605756

**Vermietung von  
Baumaschinen & Gartengeräten**

Radlader / Minibagger /  
Kettensäge / Freischneider /  
Vertikutierer / Balkenmäher /  
Pfostenbohrgerät / Rasenwalze /  
Elektrohämmer / Stromerzeuger  
Walzen / Bodenverdichtungsgeräte

Galabau & Technik

Telefon (0 39 43) 50 00 22 · www.mitschurin.de

**hagebau** **hagebauzentrum**  
MACH DEIN DING!

Wir decken jeden Bedarf  
von der Hausfrau bis zum Profi

mit Gartencenter  
und mit  
Baustoffhandel

Leistung durch  
**hagebau**  
Gemeinschaft

**WILLKOMMEN**

Baumarkt: Mo-Fr 7.00-20.00 Uhr · Sa 8.00-18.00 Uhr  
Baustoffhandel: Mo-Fr 7.00-19.00 Uhr · Sa 8.00-18.00 Uhr  
Theodor-Fontane-Straße 21 · 38855 Wernigerode  
Telefon (0 39 43) 55 96-0 · Telefax (0 39 43) 55 96-59

mit  
Citybus-  
Haltestelle  
-Hagebau

**HDTV OHNE UMWEGE!**  
Full-HD LCD-Digitalfernseher von  
TechniSat. Qualität Made in Germany!

TechniSat **HDTV 40**  
Mit integriertem HDTV-Empfang

Media  
Center

Inhaber: Gerhard Rußetzi  
Holzweg 5 · 38855 Silstedt · Telefon (0 39 43) 50 00 18  
e-mail Gerhard.Russetzi@t-online.de

TechniSat

Besser ist einfach besser: TechniSat  
www.technisat.de

# Tag des offenen Denkmals am 13. September 2009

Wenn jedes Jahr am zweiten Sonntag im September historische Bauten und Stätten, die sonst nicht oder nur teilweise zugänglich sind, ihre Türen öffnen, dann sind Millionen von Architektur- und Geschichtsliebhabern in ganz Deutschland zu Streifzügen in die Vergangenheit eingeladen. „Geschichte zum Anfassen“, das bietet der Denkmaltag dem Besucher dabei in wohl einmaliger Weise. In fachkundigen Führungen berichten Denkmalpfleger an konkreten Beispielen über die Aufgaben und Tätigkeiten der Denkmalpflege. Archäologen, Restauratoren und Handwerker demonstrieren Arbeitsweisen und -techniken und lenken den Blick auf Details, die einem ungeschulten Auge verborgen bleiben.

Ziel des Tags des offenen Denkmals ist es, die Öffentlichkeit für die Bedeutung des kulturellen Erbes zu sensibilisieren und Interesse für die Belange der Denkmalpflege zu wecken.

## Historische Orte des Genusses - das diesjährige Thema des Tages des offenen Denkmals

Orte des Genusses, der Freude und der Erholung gibt es überall. Sie sind ebenso vielfältig wie individuell. Für den Einen ist es sein Garten oder ein

öffentlicher Park, für den Anderen ein Konzertsaal, ein Gasthof oder der heimische Platz vorm Kamin. Als historische Bauten entsprechen diese Orte damit einem breiten Spektrum unserer Denkmallandschaft. Das Motto des Tages des offenen Denkmals „Historische Orte des Genusses“ geht auf diverse Vorschläge von Veranstaltern der Aktion zurück. Wir haben es gern aufgegriffen, eben weil es die Veranstalter nicht festlegt, sondern ein vielfältiges Thema ist, das die unterschiedlichsten Zugriffe ermöglicht.

## Denkmalpflege und Genuss

Eine „Genuss-Denkmalpflege“ gibt es selbstverständlich nicht. Denkmalpflege ist oft auch für die auf ihrem Gebiet Tätigen kein Genuss, meist jedoch Passion. Dennoch hat Denkmalpflege, die die mühevollen Arbeit des Wiederherstellens und Erhaltens zum Ziel hat, viel mit Genuss zu tun. Dann nämlich, wenn die Ergebnisse für alle sichtbar werden und jeder sehen kann, dass sich der Einsatz von Geld, Arbeit und Fachwissen gelohnt hat und historische Bauwerke in neuem „alten“ Glanz erstrahlen. Wenn Details spannende neue Geschichten erzählen, die zuvor unter Staub und Dreck verborgen waren. Nicht zuletzt: Wie groß ist der Genuss und die Freude am

Erreichen von Besitzern historischer Wohnhäuser, die in jahrelanger Arbeit nach und nach zum Beispiel ihr Haus denkmalgerecht saniert haben?

Um den Tag des offenen Denkmals so vielschichtig wie möglich zu gestalten, sind alle interessierten Bürger, aber auch Schulen und Vereine aufgefordert, Einheimischen und Gästen einen Blick in die abwechslungsreiche Geschichte unserer Stadt und ihrer Ortsteile zu geben und zu genießen.

Herzlich lade ich ein, in die Vorbereitung für den 17. bund e s w e i t e n Denkmaltag mit dem Motto „Historische Orte des Genusses“ einzusteigen. ■



## Liste der geöffneten Objekte in Wernigerode und Ortsteilen

### Wernigerode

- 1 Historisches Rathaus**, Marktplatz 1  
10:00 bis 12:00 Uhr, 14:00 bis 16:00 Uhr
- 2 Bibliothek**, Klint 10  
10:00 bis 11:00 Uhr, Wir heben einen Bücherschatz! (Vor Anmeldung erbeten)
- 3 St. Sylvestrikirche**, Oberpfarrkirchhof  
11:00 bis 16:00 Uhr
- 4 Stadtführung „Historische Orte des Genusses“**, Treffpunkt: 14:00 Uhr, Stadtinfo, Marktplatz
- 5 Ratskeller**, Marktplatz 1  
11:30 bis 22:00 Uhr, Besucher als Gast im Denkmal mit altertümlichen Gerichten!
- 6 Remise und Galerie 1530**, Marktstraße 1  
11:00 bis 17:00 Uhr
- 7 Kemenate, Marktstraße 1** (im Hof rechts)  
11:00 bis 17:00 Uhr
- 8 Hotel & Restaurant „Zur Post“**, Marktstraße 17  
11:00 bis 22:00 Uhr, Tagesmenü aus Oma Assmanns Küche & Info zur Geschichte d. Hauses
- 9 Bäckerei Hellmund**, Marktstraße 37  
8:00 bis 12:00 Uhr, Vortrag über das traditionelle Backen von Brot ohne Chemie und Konservierungsstoffe mit anschl. Verkauf.
- 10 Kleinstes Haus**, Kochstraße 43  
10:00 bis 16:00 Uhr (gebührenpflichtig)
- 11 Kirchturm Liebfrauenkirche**, Eing. Büchtingenstr.  
Turmführung: 10:00 bis 11:45 Uhr, 13:00 bis 17:45 Uhr, Aussicht genießen!
- 12 Liebfrauenkirche**, Liebfrauenkirchhof  
11:00 bis 13:00 Uhr
- 13 Kreuzkirche**, Lindenbergsstraße 23  
14:00 bis 16:00 Uhr
- 14 Theobaldikapelle**, Holfelder Platz  
13:00 bis 16:00 Uhr
- 15 Schloss Wernigerode**, Am Schloss  
10:00 bis 18:00 Uhr (gebührenpflichtig)
- 16 Gartenträume „Historische Parks“ in Sachsen-Anhalt**  
Schlossgärten, Führung durch den Lustgarten,  
Treffpunkt: 10:00 Uhr, Am Löwentor
- 17 Landeshauptarchiv LSA**, Standort WR, Lindenallee 21  
10:00 bis 15:00 Uhr,  
Führungen: (halbständl.)  
10:00 bis 14:30 Uhr

- 18 Krellsche Schmiede**, Breite Str. 95  
10:00 bis 18:00 Uhr, Das lebendige Denkmal! Altes Schmiedehandwerk zum Erleben u. Genießen!
- 19 St. Johanniskirche**, Pfarrstraße 24  
12:00 bis 15:00 Uhr, Turmführung:  
12:00/13:00 Uhr
- 20 Waldhofbad**, Waldhofstraße 4, 10:00 bis 14:00 Uhr, Führung + Info zur Geschichte d. Bades
- 21 St. Georgii-Kapelle**, Ilsenburger Straße 9  
11:30 bis 13:00 Uhr
- 22 Gerhard-Hauptmann-Gymnasium / Aula**, Westernstr. 29  
10:00 bis 12:00 Uhr
- 23 Jüttners Buchhandlung**, Westernstraße 10  
11:00 bis 17:00 Uhr, Führung in historischen Gewändern
- 24 Ringhotel Weißer Hirsch**, Marktplatz 5  
10:00 bis 21:00 Uhr, Chronik über das älteste erhaltene Hotel Sachsen-Anhalts seit 1717, Historisches Abendmenü aus dem Jahre 1905 (Vorbestellung erbeten)
- 25 Travel Charme Gothisches Haus**, Marktplatz 2  
18:00 bis 0:30 Uhr,  
Tradition trifft Moderne + Komfort unter dem Motto: Rotes Harzer Höhenvieh,  
Treffpunkt: Weinkeller 1360 -  
Informationen vom Bauern  
18:00 bis 21:00 Uhr
- 26 Cafe Wien**, Breite Straße 4  
10:00 bis 18:00 Uhr  
Haus im Wandel der Zeit!
- 27 Hotel „Zur Tanne“**, Breite Straße 57  
11:00 Uhr bis 22:00 Uhr, Regionale Spezialitäten aus vergangenen Zeiten!
- 28 Krummelsche Haus**, Breite Straße 72  
11:00 Uhr bis 22:00 Uhr, Böhmisches Spezialitäten serviert im Baudenkmal!
- 29 St. Marienkirche**, Sägemühlengasse 18  
11:00 bis 18:00 Uhr, Eine Kirchenführung, die die Sinne anspricht! 16:30 Uhr, Musikalische Vesper: 17:30 Uhr
- 30 Neuapostolische Kirche**, Lüttgenfeldstraße 3b  
10:00 bis 17:00 Uhr
- 31 Christuskirche mit Turmführung**, Lutherstraße  
11:00 bis 16:00 Uhr, Turmführung nach Bedarf!
- 32 Histor. Wasserkraftwerk Steinerne Renne**, Steinerne Renne 74  
10:00 bis 15:00 Uhr, Erläuterung zur Funktionsweise des Kraftwerkes (erbaut 1899)

### Ortsteil Benzingerode

- 33 Kirche Benzingerode**, Plan  
10:00 bis 16:00 Uhr
- 34 Austbergturm**, nordwestlich von Benzingerode gelegen  
9:00 bis 16:00 Uhr, Aussicht genießen!  
Ortsteil Silstedt
- 35 St. Nicolaikirche**, Harzstraße  
14:00 bis 16:00 Uhr
- 36 Museumshof Ernst Koch**, Am Plan 4a  
14:00 bis 17:00 Uhr  
Buttern wie alte Bäuerinnen! (Kaffee + Kuchen)  
Ortsteil Minsleben
- 37 St. Margarethenkirche**, Hauptstraße  
14:00 bis 16:00 Uhr
- 38 Gutsmühle Minsleben**, Am Wasser 9, 10, 11  
10:00 bis 18:00 Uhr, Backen Harzer Mühlenbrot  
14:00/15:00 Uhr, Schaumahlen  
(Kaffee, Kuchen, Imbiss)

### Sonstiges:

Harzfest im Wernigeröder Bürgerpark

## Sitzungen des Stadtrates Wernigerode und seiner Ausschüsse im September 2009

- 1. September**, 17:00 Uhr Sitzung des Wirtschaftsausschusses und Liegenschaftsausschusses
- 3. September**, 17:30 Uhr des Finanzausschusses und Rechnungsprüfungsausschusses
- 9. September**, 16:00 Uhr Sitzung des Hauptausschusses
- 17. September**, 17:30 Uhr Sitzung des Stadtrates
- 23. September**, 17:00 Uhr Sitzung des Ausschusses für Jugend, Senioren und Soziales
- 29. September**, 19:00 Uhr Sitzung des Ortschaftsrates Minsleben
- 30. September**, 19:00 Uhr Sitzung des Ortschaftsrates Silstedt

Über Ort und Tagesordnungen sowie über Änderungen informieren Sie sich bitte aus der Tageszeitung oder dem Aushang im Rathaus

# VIII. Kulturklist in Wernigerode am 18. September



■ „Moses - ein biblisches Singspiel“ ... von Wilfried Neumaier (Jochen Kaiser - Arrangement), Kinder- & Spatzenchor, Jochen Kaiser  
In der Geschichte von Mose, der aus dem Wasser des Nils gezogen wurde, erzählt der Kinderchor von dem rettenden Handeln Gottes an seinem Volk Israel.

**Ort: St. Sylvestrikirche**  
**Beginn: 15.30 Uhr**

■ **Ab 16.00 Uhr: Kaffee und Kuchen** auf dem Hof **Ort: Oberpfarrkirchhof 5**

## ■ Kindertheater

„Herr KO und seine wundersame Reise“  
Jörg „KO“ Kokott alias Herr KO spielt seine Kinderprogramme für Kinder von 4 bis 10 Jahren.

**Ort: Vor dem Gebäude Klist 10**  
**Beginn: 16.15 Uhr**

## ■ „Mach mit...“

**Ort: Landesgymnasium für Musik, Lyzeum, 17.00 Uhr - 17.30 Uhr**, Gemeinsames Singen und Musizieren mit Kindern des Landesgymnasiums für Musik im Lyzeum.  
Für Schulkinder ab 6 Jahren geeignet.

■ **ab 17.00 Uhr „Siegeln von Urkunden“** im Stadtarchiv

■ **ab 17.00 Uhr Spielzeug selbst Herstellen** im Harzmuseum

Aktion zur Sonderausstellung von Plan Deutschland e.V. (ab 16. September 2009) - WeltSpielZeug Spielzeugkreationen von Kindern aus Asien, Afrika und Lateinamerika

## ■ Musik auf dem Oberpfarrkirchhof 5 mit der Gruppe „Triple B“

„Triple B“, d.h. 3 x B = Burg Bodenstein Band. Irish Folk, Blues, Jazz und Eigenkompositionen gehören zum Repertoire, aus dem die Musiker schöpfen.  
**17.00 Uhr - 18.00 Uhr**

## ■ Talentfest des Gerhart-Hauptmann-Gymnasiums

**Ort: Aula des Gerhart-Hauptmann-Gymnasiums**  
**Beginn: 18.00 Uhr**

## ■ Lesung mit Christian Amling

„Irenäus Moll - Quedlinburger Privatdetektiv ohne Lizenz und Waffe“

**Ort: Harzbücherei**  
**Beginn: 18.00 Uhr**

## ■ Lesenacht in der Kinderbibliothek

**Ort: Kinderbibliothek, Klist 10, ab 19.00 Uhr**  
Anmeldung unter 03943 / 654 427 erforderlich

## ■ Klavierabend mit Hartmut Wettges

**Ort: Festsaal des Rathauses Wernigerode**  
**Beginn: 19.00 Uhr**  
Eintrittspflichtig: 12.00 €, ermäßigt 8.00 €

Vorverkauf:

Wernigerode Tourismus GmbH; Abendkasse

## ■ „Hurra, mein Weib will mich verlassen!“

musikalisch-vergnügender Abend mit Regina Venus und André Nicke  
In dem Schlagerprogramm geht es um eine heiter-ironische Geschichte zwischen zwei Menschen - einem Mann und einer Frau. Wer kennt sie nicht, die ewig alten und neuen Streitereien und Missverständnisse zwischen Paaren?! Davon erzählen mit Witz und Charme die beiden Schauspieler und Sänger in den Schlägern aus den 60er und 80er Jahren.

**Ort: Remise, Marktstraße 1**  
**Beginn: 20.00 Uhr**

## ■ Stadtführung mit Überraschungsgästen

Dr. Uwe Lagatz, Silvia Lisowski und der Carneval Club Wernigerode Auerhähne e.V.

**Treffpunkt: Harzmuseum**  
**Beginn: 21.00 Uhr**

## ■ „Ich weiß nicht, warum ihr lacht“

Rainer Schulze singt kabarettistische Lieder

**Ort: Remise, Marktstraße 1**  
**Beginn: 22.00 Uhr**

Der Eintritt in Höhe von 6.00 € pro Person wird der Wernigeröder Kulturstiftung gespendet.

## UNSER TIPP:

Harzmuseum, Stadtbibliothek und Stadtarchiv sind bis 19.00 Uhr geöffnet

## Stadtkönige werden auf dem Marktplatz proklamiert

Im Jahr 2009 kehrt die Proklamation der Stadtkönige am Sonnabend, den 12. September auf den Wernigeröder Marktplatz zurück. Traditionell übernimmt in diesem Jahr der Minsleber Schützenverein die Organisation von Königsschießen und Proklamation, denn mit der Eroberung der Stadtkönigswürde durch den Minslebener Schützenkönig Frank Siedenberg hat sein Verein auch diese Aufgaben erhalten.

Nach einem Sternmarsch aus drei Richtungen treffen die zehn Schützenvereine der Bunten Stadt am Harz um 15.00 Uhr mit den Spielleuten vor dem historischen Rathaus ein. Dann werden die neuen Könige bekannt gegeben und die alten Majestäten beenden ihr Amtsjahr mit der Übergabe der Königsketten an ihre Nachfolger.

Im Anschluß an dieser Ehrung tragen sich die neuen Stadtkönige in das Goldene Buch der Stadt Wernigerode ein. Danach ziehen die Schützen zu einem gemütlichen Abschluß auf den Kohlmarkt.



Stadtyoungkönig Christoph Treffkorn (Wernigerode), Stadtkönigin Helga Lammers (Hasserode) und Stadtkönig Frank Siedenberg (Minsleben) nahmen auf den Stadtkönigsball 2008 in Benzingerode die Ehrenscheiben im letzten Jahr entgegen. Stadtyoungkönigin Jersy Petruschke (Nöschenrode) war zur Proklamation leider nicht anwesend.

Die Schützenvereine der Stadt Wernigerode freuen sich darauf, ihre neuen Stadtmajestäten mit aktiver Hilfe der Stadtverwaltung allen Bürgern und Gästen vorstellen zu können. ■

## Vom Ku'damm zum Broadway – Konzert mit Carry Sass am 30. August

Sommerzeit ist beim Philharmonischen Kammerorchester Wernigerode auch immer Konzert- und Festspielzeit. Da die Last Night auch in diesem Jahr schon Wochen vor Konzertbeginn ausverkauft ist, bietet das Orchester – präsentiert durch das Autohaus Wernigerode – erstmalig ein Zusatzkonzert für die ganze Familie am 30. August 2009 um 17 Uhr im Fürstlichen Marstall in Wernigerode an.

Die Besucher des Konzertes erwartet ein buntes Programm: Die von verschiedenen Bühnen und aus verschiedenen Fernsehproduktionen bekannte Vollblutsängerin und Entertainerin Carry Sass präsentiert Musical- und Operetten-Highlights.

Bei diesen Höhepunkten der großen Showsongs der Musikgeschichte wird sie vom Philharmonischen Kammerorchester Wernigerode unter der Leitung von Musikdirektor Christian Fitzner begleitet.

Karten für das Konzert mit Carry Sass sind im Ticketcenter „Alte Kapelle“ in Wernigerode, in der Tourist-Information Wernigerode, in allen Ticket-Online-Vorverkaufsstellen sowie im Internet unter [www.ticketonline.de](http://www.ticketonline.de) erhältlich. ■

## Mittelalter zum Anfassen in der KinderHochschule

### Junior-Studenten erfahren, wie die Zeit der Ritter und Mönche den Harzkreis veränderte

Am Sonnabend, den 26. September 2009, laden die Hochschule Harz (FH) und der Internationale Bund wissenschaftsgründige Schülerinnen und Schüler im Alter von 8 bis 12 Jahren im Rahmen der KinderHochschule ein, wieder in den Sitzreihen des AudiMax der Hochschule Harz Platz zu nehmen. Auf dem Wernigeröder Hochschulcampus begleitet Jörg Reimann, Vorsitzender des Geschichtsvereins „HISTORY 4 YOU“, die Junior-Studenten einen Monat nach Schulbeginn auf eine Reise in „Die Zeit der Ritter und Mönche – Mittelalter zum Anfassen“. Die Veranstaltung findet auf Grund des großen Interesses zweimal statt, nämlich von 10 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr. Reimann, der seit 1970 Mitglied in mehreren Geschichtsvereinen ist, will den KinderHochschulern

in seiner knapp zweistündigen Veranstaltung kindgerecht die bunte Vergangenheit des Harzkreises näher bringen. „Zahlreiche Belege aus dem Mittelalter sind heute noch an vielen Orten der Region zu sehen. Allerdings muss manchmal der Blick dafür erst geschärft werden“, erklärt der Geschichtsexperte. „Auf unserer Reise wird neben vielen weiteren Fragen geklärt, was die Ritterwappen mit den aktuellen Verkehrszeichen zu tun haben, wofür ein ‚Birnknauf‘ Verwendung findet und welche Aufgaben ein ‚Sarwürker‘ erfüllte.“

Für eine Teilnahme an den Junior-Vorlesungen ist eine Registrierung zu jedem einzelnen Termin notwendig. Anmeldungen sind online auf der Webseite der KinderHochschule unter [www.kinderhochschule.eu](http://www.kinderhochschule.eu) möglich. ■



Jörg Reimann vom Geschichtsverein „HISTORY 4 YOU“ begibt sich mit den Junior-Studenten bei ihren nächsten Vorlesungen der KinderHochschule auf eine Reise in die Zeit der Ritter und Mönche

## MWG Unternehmensgruppe fördert das 17. Harzfest in Wernigerode

Oberbürgermeister Peter Gaffert war am 18. August zu einem Firmenbesuch bei der MWG Unternehmensgruppe in Wernigerode eingeladen. Die Firma MWG ist ein bedeutender Automobilzulieferer, der unter anderem für Porsche und Volkswagen Bauteile liefert. Im Gespräch mit dem Oberbürgermeister umriss der Geschäftsführer der MWG Unternehmensgruppe Daniel Trutwin die positive Entwicklung der letzten Monate. Nachdem das Unternehmen im vergangenen Jahr im Zuge der Wirtschaftskrise in heftige Turbulenzen geraten war, ist derzeit ein eindeutiger Aufwärtstrend zu erkennen. „Wir sind uns dabei auch unserer Verantwortung für die Region bewusst, deshalb ist es uns ein Anliegen das Harzfest in Wernigerode auch finanziell zu fördern“, so Daniel Trutwin. Oberbürgermeister Peter Gaffert bedankte sich für das Engagement des

Unternehmens, das seine Zielmärkte „ja eher nicht in Wernigerode, sondern weltweit hat“, so Peter Gaffert. Dazu bemerkte Daniel Trutwin, dass „unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter hier leben und wohnen und deshalb ein attraktives Angebot an Veranstaltungen wichtig ist.“ „Das Harzfest wird dazu beitragen“, war man sich einig. Oberbürgermeister Peter Gaffert kündigte an, dass in den nächsten Wochen weitere regionale Partner als Förderer des einzigen länderübergreifenden Kulturfestes präsentiert werden können. ■ (Mg)

v.l. Daniel Trutwin, Geschäftsführer der MWG Unternehmensgruppe, übergibt symbolisch ein Element zur Herstellung eines Dachfensters an Oberbürgermeister Peter Gaffert.



## Weltkindertag 2009 wieder unter der Schirmherrschaft des Wernigeröder Oberbürgermeisters



Der Internationale Bund möchte auch in diesem Jahr alle Kinder, Kindergärten, Schulen und Eltern aus dem Landkreis Harz zum Weltkindertag 2009 einladen. Unter dem Motto „Alle Achtung! Kinder-Kinderarmut in Deutschland“ wird in diesem Jahr am 17. September es wieder viele Aktionen auf dem Marktplatz in Wernigerode geben. Traditionell laden sieben verschiedene Phantasiekontinente zu einer spannenden Reise ein. Am Politikkontinent können alle Kinder eine kleine Ausstellung zum Thema Kinderarmut besuchen, an einem Quiz mitmachen und ihre Vorschläge und Wünsche in die weite Welt senden. Auf dem Bühnenkontinent werden interessante und erlebnisreiche Darbietungen von den Schulen und Kindergärten des Landkreises gestaltet und animieren zum mitmachen.

Spiel und Spaß erwarten die Kinder am Kontinent der kleinen Kinder, Bewegungskontinent, Spielkontinent und Erlebniskontinent. Am kulinarischen Kontinent wird sich um das leibliche Wohl der Kinder bemüht und jedes Kind kann während der Reise über die Kontinente eine kleine Stärkung zu sich nehmen. Der Weltkindertag findet nun schon zum vierten Mal auf dem Marktplatz in Wernigerode statt. Bei der Ausgestaltung helfen mehr als 14 Vereine, Einrichtungen und soziale Dienstleister. Der Internationale Bund lädt herzlich ein und hofft wie in den vergangenen Jahren auf viele Besucher. Interessierte Schulen und Kindergärten wenden sich bitte an Jana Buchhorn unter der Telefonnummer 03943/625481 oder unter Jana.Buchhorn@Internationaler-Bund.de. ■

## Rock'n Roll und Zweitakt-Beat – Der Emmenrausch geht weiter – nostalgische Maschinen und Rock aus alten Tagen vom 11. bis 13. September 2009

Seit dem Jahre 2001 hat ein Wochenende im Motorraduniversum Tradition. „EMMENRAUSCH!“ schalt es durch das Land und tausende Biker aus ganz Europa und dem Rest der Welt strömten zu dem Event, dass bis letztes Jahr auf dem Betriebsgelände des Zschopauer Motorradwerkes stattfand. Als neuer Veranstaltungsort wurde für das Treffen 2009 der Stausee Kelbra im Naturpark Kyffhäuser auserkoren. Motorradfans aus ganz Europa werden vom 11.-13.09.2009 an der Talsperre erwartet. Bastler und Liebhaber erhalten erneut die Möglichkeit, sich auszutauschen und Ihre „Werke“ anderen zu zeigen. Originalgetreu restaurierte Oldtimer sind

dabei genauso gefragt, wie die individuell getunte und umgebaute MZ, denn für Tuning gab es bei den guten alten „Emmen“ – so der umgangssprachliche Kosenamen der MZs - jede Menge Spielraum. Um noch mehr Fans nostalgischer und ostalgotischer Maschinen zum Emmenrausch zu locken, sind 2009 auch wieder Besitzer von DDR-historischen und anderen Fremdfabrikaten herzlich willkommen. Selbstverständlich müssen auch Besucher mit moderneren Maschinen nicht von draußen über den Zaun gucken. Für die akustische Untermalung des Wochenendes wird beim ROCKRAUSCH gesorgt. Unter diesem

Titel laufen die beiden hochkarätig besetzten Abendveranstaltungen auf der Hauptbühne. Am Freitag bringen die Engländer THE SWEET den See zum beben. Unterstützung kommt u.a. von den nicht minder schweren Jungs der Band T-REX. Am Samstag wird es ostalgotisch, wenn PANKOW und CITY die Bühne stürmen. Mehr Infos zum genauen Ablauf des EMMENRAUSCH 2009 und zum Event selbst, findet man auf den Internetseiten [www.emmenrausch.de](http://www.emmenrausch.de) und [www.rockrausch.de](http://www.rockrausch.de). Tickets erhalten Sie in allen bekannten Vorverkaufsstellen, an der Tageskasse, unter der Tickethotline 01805-740074 und 0180-5055505 sowie unter dem Internetlink [www.tim-tickete.de](http://www.tim-tickete.de). ■

## Die Stadt Wernigerode gratuliert zum

**95. Geburtstag**  
Elisabeth Martin,  
Erika Peters

Heinz Wagner,  
Gertrud Schultze,  
Ursula Voitke,  
Hildegard Stagge,  
Gilda Tegmeier,  
Gerda Furtner,  
Erich Reulecke,  
Herbert Schrader,  
Elsbeth Paschold,  
Lisa Bläß,  
Anneliese Osterland,  
Elfriede Scharf,

Karl Bräunert,  
Heinz Gebel,  
Elfriede Dabrowski,  
Isolde Brandt,  
Hans Georg Fock,  
Irmgard Lehmann,  
Wolfgang Krebs,  
Anna-Maria Kammerath,  
Erwin Krull,  
Christa Gewiese,

**75. Geburtstag**  
Dr. Heinfried Goetzki,  
Paul Ehrlich,  
Erika Wagenführ,  
Ursula Geschefski,  
Helga Josek,

Wolfgang Münnemann,  
Anneliese Blüher,  
Hans Georg Hädrich,  
Käthe Pieper,  
Hans Jäschke,  
Jutta Löffler,  
Rudi Porsche,  
Helga Wesche,  
Helga Peters,  
Gunter Tolzien,  
Elfriede Zechmeister,  
Anni Gessing,  
Rosemarie Zwenzner,  
Ursula Scholz,  
Alfred Pittel,  
Helmut Wopat,  
Hanne-Lore Michael,

**70. Geburtstag**  
Annemarie Wellhausen,  
Horst Schumann,  
Waldemar Sack,  
Kurt Götz,  
Erich Anders,  
Magdalene Lüderitz,  
Bärbel Knochenmuß,  
Erich Tauchert,  
Hildegard Freitag,  
Ruth Netz,  
Hannelore Mertens,  
Dr. Günter Böhme,  
Isolde Sachse,  
Ingrid Dittmer,  
Roland Müller,  
Karin Einbrodt,

Siegfried Dittmann,  
Erika Göldner,  
Renate Bielefel,  
Edith Hentzschler,  
Otto Bollmann,  
Werner Kommos,  
Heinz Woyke,  
Udo Müller,



Vermietung

Sie suchen eine  
Wohnung oder  
Gewerberäume?

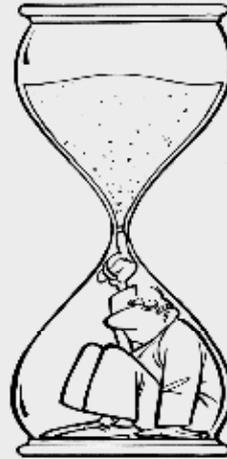
Fragen Sie doch einfach mal  
unter ☎ 03943 565-120 nach.



Industriebau Wernigerode GmbH  
Dornbergsweg 22 · Wernigerode

Wer aufhört zu werben,  
um Geld zu sparen,  
kann auch seine  
Uhr anhalten,  
um Zeit zu sparen.

Henry Ford Sen.



Amtsblatt Wernigerode



Anzeigenannahme:  
Tel. 0 39 43 / 54 24 27  
oder per E-Mail:  
r.harms@harzdruck.de



RASENMÄHEN  
IST JETZT  
EASY

Lernen Sie die  
Honda Easy  
Rasenmäher  
bei uns kennen.



Honda Rasenmäher  
HRG 415C PD

**SOMMERAKTION**  
10% Rabatt auf alle vorrätigen  
Rasenmäher und gratis dazu  
1 Servicepaket im Wert von  
17,90 € und 1 Paar hochwertige  
HONDA Gartenhandschuhe

**WOLFSHOLZER**  
Maschinen & Geräte  
GmbH Wolfsholz  
38855 Wernigerode  
Tel. 03943/55336  
Fax 46146

**HONDA**  
POWER EQUIPMENT

## Sozial- und Krankenpflege-Service Ralph Gehrke

denn gute Pflege muß nicht teuer sein!

Vergleichen hilft sparen –

leisten Sie immer noch *private* Zuzahlungen?

Lassen Sie sich *von uns* ein bedarfsgerechtes Angebot erstellen!

Ein Anruf bringt Hilfe ins Haus! Telefon 0 39 44 / 36 93 71



Haben Sie Fragen, Probleme oder Sorgen,  
wir sind gern mit unserer Erfahrung  
und ganzen Kraft für Sie da.

Sozial- und Krankenpflege-Service Ralph Gehrke  
Helsunger Straße 36 · 38889 Blankenburg  
Telefon 0 39 44 / 36 93 71 · Telefax 0 39 44 / 36 93 72  
E-Mail SKSGehrke@t-online.de

Notruf 0–24.00 Uhr • 01 73 / 3 82 05 67

# Hu, hu die Gespenster kommen!

Der Auftakt zu den diesjährigen Sommerferien begann für die Kinder im Hort Harzblick recht gruselig, denn am letzten Schultag wurden alle zur Gespensterparty eingeladen.

Die Party startete um 18 Uhr mit der Gestaltung der Gespensterkostüme. Alle kleinen Gespenster wurden dann mit einem feierlichen Schwur und dem Spruch des Gespensterkodex bis Mitternacht in die Reihen der Gespenster aufgenommen.

Doch bevor das Spuken so richtig losging, gab es eine Stärkung mit Gespensterbrause und Würstchen. Im Anschluss absolvierten alle bei Wettspielen und mit Spinnenbasteln die Gespensterausbildung. Als dann die Horterzieherinnen mit Toilettenpapier in Mumien verwandelt wurden, war der Spaß der Kinder kaum noch zu bremsen.

Bevor alle Gespenster nun zum Spuken ins Wohn-

gebiet Harzblick und Charlottenlust aufbrechen konnten, mussten sie noch in einen großen Sack des Grauens fassen, um ein Tütchen mit Gummibärchen zu finden, in dem sich allerlei Glibberiges, Matschiges, Stachliges und Nasses befand – die Mutprobe eben.

Der Höhepunkt der Nachtwanderung im Wohngebiet war das Durchschreiten einer finsternen „Schlucht“ hinter der Gartensparte Harzblick. Da klopfte so manch einem Gespenst das Herz.

Zurück im Hort, wurden alle um Mitternacht vom Gespensterkodex erlöst. Mit ihren Schlafsäcken und Matten begaben sich alle recht müde zum Träumen in die Turnhalle.

Ein Weilchen wurde noch gekichert und geflüstert, dann hörte man nur noch ein gleichmäßiges Schnarchen. ■



## 20 Jahre Kindertagesstätte Harzblick



Am 31.08.2009 feiert die unmittelbar vor der Wende eröffnete Kindereinrichtung in Wernigerode ihren 20. Geburtstag. Zu so einem Jubiläum werden Erinnerungen geweckt, und es wird zurückgeblickt auf die Entwicklung der Kindertagesstätte bis hin zu einem Kinder-Eltern-Zentrum. Gemäß unserem Leitsatz: „Nur durch Bewegung können neue Wege sichtbar gemacht werden“ von L. Malaguzzi wurde das Konzept in den Jahren kontinuierlich fortgeschrieben und verändert. Zur Eröffnung vor 20 Jahren waren es noch zwei Einrichtungen, eine Kinderkrippe und ein Kindergarten. 1997 wurden diese zu einer Kindertagesstätte zusammengelegt. Seit Juli 2007 beteiligt sich die Einrichtung am Pi-

lotprojekt des Landes Sachsen-Anhalt und profiliert sich zu einem Kinder-Eltern-Zentrum. Verschiedene Angebote werden von Eltern, Pädagogen und anderen Partnern auch am Nachmittag gemeinsam gestaltet und durchgeführt. So finden in den Räumen der Kita u. a. gemeinsames Singen, Bewegen, Kochen / Backen, Kreativangebote, Migrantentreff sowie der Elternstammtisch usw. statt.

Um optimale Voraussetzungen für Kinder, Eltern und Erzieherinnen zu haben, wurden seit dem Jahr 2007 die räumlichen Bedingungen verbessert. Zuerst wurden die Sanitärebereiche modernisiert, ein Mehrzweckraum mit Kind-Eltern-Café geschaffen und nach den Wünschen der Kinder verschiedene Funktionsräume (z. B. Forscherraum, Snoezelraum, Musikraum...) eingerichtet. Im gesamten Haus findet man Spuren der Kinder, Eltern und Erzieherinnen.

Besonders stolz sind wir, „1. Schlaumäuse-Kindergarten“ in Wernigerode zu sein. Dank der Unterstützung durch die Firmen Dell und NEMAG sowie das Haus der Wirtschaft haben wir einen Computer zur Unterstützung der Sprachentwicklung erhalten.

Vom 31.08. – 04.09.2009 findet eine Festwoche in der Kita Harzblick statt. Verschiedene Höhepunkte gestalten wir gemeinsam mit der Grundschule und dem Hort Harzblick, die auch ihren 20. Geburtstag in dieser Festwoche haben. Am Montag, dem 31.08.09, würden wir uns freuen, am „Tag der offenen Tür“ in der Zeit von 9 – 11 Uhr und von 14 – 17 Uhr Interessierte, Ehemalige, Kinder, Eltern sowie Bürger der Stadt begrüßen zu können.

### Veranstaltungen der Festwoche

#### Montag, 31.08.2009:

9 – 11 Uhr – Kita Harzblick: „Tag der offenen Tür“  
10 Uhr – Bürgerpark:  
Kinder der ältesten Gruppe pflanzen einen Baum und die Baum-Patenschaft wird übernommen  
14 – 17 Uhr – Kita Harzblick: „Tag der offenen Tür“  
15.30 Uhr – Kita-Gelände:  
Festtagsprogramm anlässlich des 20. Geburtstages der Kita

#### Dienstag, 01.09.2009:

8.30 Uhr – Kita Harzblick:  
Bimmelbahnfahrt mit anschließendem Projekttag – Indianer –  
10 Uhr – Kita Harzblick:  
Malen mit dem Künstler Erik Höhne

#### Mittwoch, 02.09.2009:

16 – 18 Uhr – Sportplatz Grundschule Harzblick:  
Sportfest der Kinder und deren Familien der Bildungseinrichtungen Kita, Hort, Grundschule mit Überraschungen

#### Donnerstag, 03.09.2009:

9 Uhr – Kita Harzblick: Puppentheater „Lampion“

#### Freitag, 04.09.2009:

15 – 17 Uhr – Kita Harzblick:  
Indianerfest mit allen Kindern und deren Familien  
20 Uhr – Grundschule Harzblick: Abschluss der Festwoche mit Lampionumzug durchs Wohngebiet begleitet von einem Spielmanszug ■

## Veranstaltungen der Jugendeinrichtungen der Stadt Wernigerode im Monat September 2009

### Jugendhaus Center

**Benzingeröder Chaussee 1 – Tel. 22291**

#### Kinderzeit

Montag 14 – 18 Uhr Spieleworkshop / Holzwerkstatt  
Dienstag 14 – 18 Uhr Sportliches / Kreativangebot  
Mittwoch 14 – 18 Uhr Kreativangebot / Fitness für Mädchen  
Donnerstag 14 – 18 Uhr Kochen / Backen  
Freitag 14 – 18 Uhr Entdecken und Erleben  
jeden 2. Samstag 14 – 22 Uhr offene Angebote

#### Jugendzeit

Montag 14 – 21 Uhr Spieleworkshop / Holzwerkstatt  
Dienstag 14 – 21 Uhr Sportliches / Kreativangebot

Mittwoch 14 – 21 Uhr Kreativangebot / Fitness für Mädchen  
Donnerstag 14 – 21 Uhr Kochen / Backen  
Freitag 14 – 22 Uhr Entdecken und Erleben  
jeden 2. Samstag 14 – 22 Uhr offene Angebote

#### Offene Angebote:

Volleyball, Basketball, Skaten, Dart, Fitness, Billard, Tischtennis, Bandprobe, Kickern, Internet, Spielen u. v. a. m.

#### Veranstaltungen

01.09.09, 15 Uhr Sportspiele im Center-Garten  
02.09.09, 15 Uhr Lustige Sachen aus Holz  
18 Uhr Lady Fitness  
03.09.09, 16 Uhr Grillnachmittag für Groß u. Klein (Unkostenbeitrag je nach Bedarf)  
04.09.09, 15 Uhr Wir gehen gemeinsam Minigolf spielen

07.09.09, 15 Uhr Holzwerkstatt  
08.09.09, 15 Uhr Skulpturen aus Ytong gestalten  
17 Uhr Volleyball im Center-Garten  
09.09.09, 15 Uhr Skulpturen aus Ytong gestalten  
18 Uhr Fitness für Mädchen  
10.09.09, 17 Uhr Pizza-Time (Unkosten: 0,25 €)  
11.09.09, 16 – 21 Uhr Disco mit der Burgbreitenschule  
12.09.09, Offene Angebote  
14.09.09, 15 Uhr Lustige Sachen aus Holz herstellen  
15.09.09, 15 Uhr Töpfernachmittag für Groß und Klein / Sportspiele im Center-Garten  
16.09.09, 15 Uhr Töpfernachmittag für Groß und Klein  
18 Uhr Fitness für Mädchen  
17.09.09, 15 Uhr Leckerer aus dem Backofen – Muffins backen  
18.09.09, 15 Uhr Paddeltour auf der Oker (Anmeldung notwendig!)

- 21.09.09, 15 Uhr Holzwerkstatt  
 22.09.09, 15 Uhr Kreative Bilder erstellen – Encaustic  
 23.09.09, 15 Uhr Kreative Bilder erstellen – Encaustic  
 18 Uhr Fitness für Mädchen  
 24.09.09, 17 Uhr Grillnachmittag für Groß u. Klein  
 25.09.09, 15 Uhr Radtour zur Zillierbachtalsperre – verkehrssicheres Fahrrad notwendig  
 26.09.09, Offene Angebote  
 28.09.09, 15 Uhr Holzwerkstatt u. Spieleworkshop  
 29.09.09, 15 Uhr Sportspiele im Center-Garten  
 30.09.09, 15 Uhr Sportspiele und Fitness für Mädchen

## Jugendclub Harzblick

Heidebreite 8 – Tel. 633661

- Montag 14 – 20 Uhr  
 Dienstag 14 – 21 Uhr  
 Mittwoch 14 – 21 Uhr  
 Donnerstag 14 – 22 Uhr  
 Freitag 14 – 22 Uhr  
 jeden 2. Samstag 14 – 22 Uhr

### Kinderzeit

- Montag (Spieleworkshops) 14 - 18  
 Dienstag (Kreativangebote) 14 - 18  
 Mittwoch (Kreativangebote) 14 - 18  
 Donnerstag (Kochen & Backen) 14 - 18  
 Freitag (Exkursionen) 14 - 18  
 Samstag 14 - 18

### Jugendzeit

- Montag (Spieleworkshops) 18 - 20  
 Dienstag (Kreativangebote) 18 - 21  
 Mittwoch (Kreativangebote) 18 - 21  
 Donnerstag (Kochen & Backen) 18 - 22  
 Freitag (Exkursionen) 18 - 22  
 Samstag 18 - 22

### Offene Angebote

Dart, Billard, Tischtennis, Bandprobe, Kickern, Internet, Spielen u.v.a.m.

### Besondere Angebote

- 01.09.09, 15 Uhr Kreatives Gestalten von Hüten  
 02.09.09, 15 Uhr Wir stellen unsere Hüte fertig  
 03.09.09, 15 Uhr Koch AG: Eierkuchen mit Apfelmus (Unkostenbeitrag: 0,10 €)  
 04.09.09, 15 Uhr Entenfüttern am Köhlersteich  
 05.09.09, 16 Uhr Grillen mit Kindern und Jugendlichen  
 07.09.09, 15 Uhr Wickingerschach  
 08.09.09, 15 Uhr Encaustic-Technik  
 09.09.09, 15 Uhr Encaustic-Technik fertig stellen  
 10.09.09, 15 Uhr Backen: Obstkuchen  
 11.09.09, 15 Uhr Wir gehen in den Bürgerpark  
 14.09.09, 15 Uhr Wir planen die Renovierung unserer Küche (Gestaltung)  
 16.09.09, 15 Uhr Küche ausräumen und abbauen  
 17.09.09, 15 Uhr Küche ausräumen und abbauen  
 18.09.09, 15 Uhr Durchführung der geplanten Malerarbeiten  
 19.09.09, 15 Uhr Durchführung der geplanten Malerarbeiten  
 20.09.09, 15 Uhr kleines Fußballturnier  
 21.09.09, 15 Uhr Wir erstellen Tiere aus Tonpapier  
 22.09.09, 15 Uhr Kreatives Gestalten mit Moosgummi  
 23.09.09, 18 Uhr Skatturnier  
 24.09.09, 15 Uhr Nudelaufbau  
 25.09.09, 20 Uhr Filmabend im Club  
 28.09.09, 15 Uhr Allerlei Gesellschaftsspiele  
 29.09.09, 15 Uhr Kreatives Gestalten von Löffelkärtchen  
 30.09.09, 15 Uhr Wir stellen unsere Löffelkärtchen fertig

## Jugendtreff Silstedt

Harzstraße 26 a, Silstedt – Tel. 249752

- Montag 14.30 – 21.30 Uhr sozialpäd. Betreuung  
 Dienstag 16.00 – 22.30 Uhr begleitete Selbstverwaltung  
 Mittwoch 14.30 – 21.30 Uhr sozialpäd. Betreuung  
 Donnerstag 16.00 – 22.30 Uhr begleitete Selbstverwaltung  
 Freitag 13.30 – 22.30 Uhr sozialpäd. Betreuung  
 Samstag 16.00 – 22.30 Uhr begleitete Selbstverwaltung

### Veranstaltungen

jeden Montag 18 – 19.30 Uhr Turnhalle Silstedt – Ball- und Sportspiele

## Jugendtreff Benzingerode

Schützenplatz, Benzingerode – Tel. 249716

- Dienstag 14.30 – 21.30 Uhr sozialpäd. Betreuung  
 Donnerstag 14.30 – 21.30 Uhr sozialpäd. Betreuung  
 Freitag 15.30 – 21.00 Uhr begleitete Selbstverwaltung

### Veranstaltungen

jeden Montag 18 – 19.30 Uhr Turnhalle Silstedt – Ball- und Sportspiele

## Mit Kindern leben – „Spannend und entspannend“

Unter diesem Motto können interessierte Eltern im PARITÄTischen Beratungszentrum Wernigerode, Forckestraße 17, am **14. September 2009** um 19.30 Uhr an einem Vortrag der Dipl.-Sozialpädagogin Beate Kemmer teilnehmen.

Wie können Eltern Kontakt zu ihrem Kind herstellen und ihre Wünsche durchsetzen? Was hilft ihnen, in stressigen Situationen die Ruhe zu bewahren? Wie kann sich der Familienalltag miteinander entspannter gestalten?

In der Diskussion werden die Erfahrungen der Eltern aufgegriffen und der Blick auf das Miteinander zwischen Eltern und Kindern gelenkt.

Anmeldungen und weitere Informationen zu dieser Veranstaltung, die in den Räumen des Beratungszentrums stattfindet, unter den Telefonnummern 03944-369650 und 03943-632007. ■



## Elternkurs „Starke Eltern – Starke Kinder“ im Paritätischen Beratungszentrum

Kinder zu erziehen und sie in ihrem körperlichen und seelischen Entwicklungsprozess zu begleiten, heißt für Eltern heute, sich anderen Herausforderungen stellen zu müssen als denen, die die eigenen Eltern und Großeltern bewältigen mussten. So bedeutet das für Eltern heute die Auseinandersetzung mit den Forderungen unserer Leistungsgesellschaft an Kinder, mit Chancen und Gefahren der allgegenwärtigen Medienpräsenz. Hinzu kommen familiensoziologische und demographische Entwicklungen, wie z. B. sich wandelnde Familiensysteme

## Familienwegweiser / Soziale Ansprüche

Eine Vielzahl von Behörden müssen werdende Eltern und Familien anlaufen, um ihre sozialrechtlichen Ansprüche geltend zu machen.

Wir bieten am **Donnerstag, den 3. September 2009, um 19.30 Uhr** einen **Orientierungsabend** im PARITÄTischen Beratungszentrum in Wernigerode, Forckestr.17 (Neubau auf der Marsch) an.

Sie erhalten einen Familienwegweiser im Überblick. Wir geben Ihnen Informationen, z. B. über Rechtsansprüche während der Schwangerschaft, Kindergeld, Elterngeld, Wohngeld usw.

Wir können eine Checkliste der möglichen Ansprüche auf Leistungen und Hilfen erstellen.

Weitere Informationen zur Veranstaltung erhalten Sie im Sekretariat des Paritätischen Beratungszentrums oder telefonisch unter 03943-632007.

Veranstaltungsleitung: Anette Kortegast, Dipl.-Sozialarbeiterin ■

## Konzentrationstraining für Kinder im Grundschulalter

„Eigentlich kann ich das gut, wenn bloß die „Schusselfehler“ nicht wären.“

Solche oder ähnliche Sätze kennen Sie vielleicht. Unser Aufmerksamkeitsstraining vermittelt Kindern Arbeitstechniken, um im Schulalltag, während der Hausaufgaben und auch in Tests konzentriert arbeiten zu können. An Hand verschiedener Anforderungen können die Kinder hier Strategien erlernen, um von einem genauen Aufgabenverständnis, über die Planung von Lösungsstrategien zu einer „konzentrierten“ Aufgabenlösung zu gelangen. Dabei nutzen wir sowohl schulähnliche Anforderungen als auch Spiele, die besonders zur Förderung der Konzentration geeignet sind.

Das Training findet **ab dem 28. September 2009 immer montags ab 15 Uhr im PARITÄTischen Beratungszentrum Wernigerode** statt und wird durch Petra Wehrmann (Dipl.-Psych.) geleitet. Bei Interesse und für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an das PARITÄTische Beratungszentrum Wernigerode unter der Telefonnummer 03943-632007. Gern werden wir mit Ihnen einen Termin für ein Vorgespräch vereinbaren. ■

möchte das Selbstvertrauen von Eltern stärken und grundlegende Methoden einer anleitenden Erziehung vermitteln.

Der Kurs umfasst acht Abende jeweils **montags 19.30 Uhr, Beginn am 28. September 2009 im PARITÄTischen Beratungszentrum** Wernigerode Forckestraße 17 (Eingang über „Auf der Marsch“). Für Ihre Anmeldung und zum Erhalt weiterer Infos wenden Sie sich bitte an das Büro des PARITÄTischen Beratungszentrums Tel. 03943-632007. ■

## ADS- Kinder - Kinder die aus der Rolle fallen?

„Das gab es doch früher nicht!“ „Modediagnose!“ „Ausrede inkompetenter Erzieher!“

So oder so ähnliche Kommentare begegnen Eltern immer wieder, die ein ADS-Kind erziehen. Zu einer schwierigen erzieherischen Aufgabe kommen häufig Konflikte im sozialen Nahraum, Rechtfertigungsdruck und Selbstzweifel hinzu.

Aber wie ist nun der Stand der Forschung? Was sind Ursachen für ADS? Welche Möglichkeiten der Begleitung und Behandlung dieser Kinder gibt es? Wie können Eltern, Lehrer und Erzieher ein ADS-Kind unterstützen?

Seit 2006 bieten die Kinderklinik Wernigerode und das Paritätische Beratungszentrum gemeinsam das ADS-Elterntaining an.

In den Kursen profitieren Eltern sehr vom Kontakt miteinander, da ähnliche Schwierigkeiten erlebt werden. Sie erfahren jedoch auch, dass vielfältige

Auffälligkeiten in den unterschiedlichen Entwicklungsphasen der Kinder auftreten können. Das macht Mut, schützt vor Resignation aber auch vor falschen Erwartungen im Sinne, das werde sich schon irgendwann von alleine „auswachsen“.

Das Elterntaining wird in zwei Blöcken **am 19. September 2009 sowie am 10. Oktober 2009 jeweils von 9 Uhr bis 16 Uhr** stattfinden. Der Ort der Veranstaltung wird das Paritätische Beratungszentrum in Wernigerode, Forckestraße 17 sein.

Ansprechpartnerin für weitere Informationen sowie für die Anmeldung sind: Ulrike Richter (Dipl.-Sozialpädagogin), Kinderklinik Wernigerode, Steinbergstraße 1, 38855 Wernigerode, Tel.: 03943-612740, Petra Wehrmann (Dipl.-Psychologin), Paritätisches Beratungszentrum, Forckestr. 17, 38855 Wernigerode, Tel.: 03943-632007 ■

## 100 Jahre Sekundarschule „Thomas Müntzer“

Am Samstag, den 12. September 2009 feiert die Sekundarschule „Thomas Müntzer“ Wernigerode ihr 100-jähriges Bestehen.

Nach der offiziellen Festveranstaltung in der Aula findet von 13 Uhr bis 17 Uhr ein Tag der Offenen Tür statt. Hier können alle interessierten Bürger an den Aktionen in der Schule teilnehmen. Unter anderem wird die Schulchronik präsentiert, man kann die Unterrichtsräume besichtigen, an einer Tombo-la teilnehmen und den Flohmarkt besuchen. Der Chor, die Schüler der Talentkiste und die Schülerküche werden den Tag mit gestalten und die Gäste haben die Möglichkeit, bei Kaffee und Kuchen oder Bratwurst ins Gespräch zu kommen.

Weitere Informationen auch auf der Internetseite: [www.muentzerschule-wernigerode.de](http://www.muentzerschule-wernigerode.de) ■

## Entspannungskurs für Eltern

Stress und Anspannung haben Eltern oft mehr, als ihnen lieb ist. Aber der Gegenpol, die Entspannung, kommt im Alltag meist zu kurz.

Um selbst etwas dafür zu tun, sich diesem Gleichgewicht zwischen Anspannung und Entspannung wieder zu nähern, wird ab dem 10. September 2009 an 10 Abenden, die jeweils einmal wöchentlich stattfinden, in den Räumen des Paritätischen

Beratungszentrums ein Entspannungskurs für Eltern angeboten. Die Kursleiterin ist Frau B. Schoppe, Diplompsychologin und psychologische Psychotherapeutin im Beratungszentrum.

Das konzentrierte Selbstentspannungsverfahren „Autogenes Training“ wird in jeweils etwa 1,5 Stunden dauernden Trainingseinheiten in einer Gruppe bis maximal 10 Personen vermittelt. Da es sich beim

AT um ein autosuggestiv übendes Verfahren handelt, ist das Erlernen dieses Entspannungsverfahrens eng gekoppelt an regelmäßiges häusliches Üben.

Anmeldungen für den Kurs und Informationen über die Kursgebühr bitte entweder persönlich im Paritätischen Beratungszentrum oder telefonisch unter 03943-632007. ■

## Plan zeigt WeltSpielZeug erstmals im Harz

Erfolgreiche Ausstellung im Harzmuseum Wernigerode – Eröffnung am 16. September

Das Kinderhilfswerk Plan zeigt seine Wanderausstellung WeltSpielZeug erstmals im Harz. Das selbst gebastelte Spielzeug aus Asien, Afrika und Lateinamerika ist vom 16. September 2009 bis 17. Januar 2010 im Harzmuseum Wernigerode zu erleben. Rund 250 fantasievolle Exponate hat Plan in 30 Entwicklungsländern zusammengetragen – darunter Blätter-Puppen, Dosen-Flugzeuge und Papp-Radios. Mädchen und Jungen haben die Spielsachen mit großem Geschick aus Reststoffen gefertigt.

In vielen Ländern haben Familien nicht genügend Geld, um industriell gefertigte Spielwaren zu kaufen. Kinder machen sich dort ihre Spielsachen selbst. Die gebastelten Sachen zeigen die überwältigende Kreativität der jungen Tüftler. Sie zeugen aber auch von der Armut in den Herkunftsregionen. Plan setzt sich dort mit Selbsthilfeprojekten für eine nachhaltige Verbesserung der Lebenssituation der Mädchen und Jungen ein. Das Kinderhilfswerk realisiert die Projekte gemeinsam mit den Gemeindegliedern – also auch den Kindern.

WeltSpielZeug eignet sich vor allem für Vor- und Grundschüler, die so in besonderer Weise Eindrücke über die Lebenswelten von Kindern aus armen Regionen sammeln können. Das Harzmuseum hat ein Begleitprogramm für die Dauer der Ausstellung vorbereitet. Kinder können selbst Spielzeug aus Reststoffen fertigen.

Der öffentliche Festakt zur Ausstellungseröffnung findet am Mittwoch, 16. September 2009, 11 Uhr im Rathaus Wernigerode, Marktplatz 1, 38855 Wernigerode statt. Frau Petra Gummert, Leiterin der Magdeburger Aktionsgruppe des Kinderhilfswerks Plan wird einen Vortrag „Mclean in Malawi – Zu Besuch beim Patenkind“ halten.



Plan International ist als eines der ältesten Kinderhilfswerke in 48 Ländern Asiens, Afrikas und Lateinamerikas tätig, unabhängig von Religion und Politik. In der Entwicklungszusammenarbeit finanziert Plan nachhaltige und kindorientierte Selbsthilfeprojekte, hauptsächlich über Patenschaften sowie über Einzelspenden und öffentliche Mittel. Mädchen werden besonders gefördert, damit sie gleiche Chancen erhalten wie Jungen. Plan Deutschland betreut 280 0 Kinderpatenschaften und erreicht so in den Programmgebieten über zwei Millionen Menschen. Das Deutsche Zentralinstitut für soziale Fragen hat Plan Deutschland das DZI Spenden-Siegel zuerkannt. ■

(Foto: Petra Gummert)

## 9. Wernigeröder Umweltmarkt am 17. September 2009

Am 17. September 2009 findet bereits zum 9. Mal der Wernigeröder Umweltmarkt auf dem Nicolaiplatz Wernigerode statt. Geöffnet ist der Markt von 10 Uhr bis 17 Uhr.

An diesem Tag möchte die Stadt Wernigerode den Besuchern einen interessanten Mix aus Ausstellungsständen und reichlichen Informationen rund um den Umwelt- und Naturschutz bieten.

Es sollen hier regionale Firmen die Möglichkeit bekommen, sich und ihre umweltrelevanten Produkte zu präsentieren und Interessenten kompetent beratend zur Seite stehen. Dabei soll besonders der Aspekt „alternative Energien“ und „nachwachsende Rohstoffe“ in den Vordergrund gerückt werden. Aus diesem Grund wurde bereits mit Firmen aus Wernigerode und Umgebung Kontakt aufgenommen,

welche sich u. a. mit den Themenkomplexen der neuesten Trends im Heizungs- und Sanitärbereich oder mit der Problematik Erdgasfahrzeuge befassen.

An verschiedenen Ständen werden sich auch Bereiche der Stadt Wernigerode, wie das Sachgebiet Grünanlagen gemeinsam mit dem Förderverein Wildpark „Christiantal“, die Bereiche Stadtforst, Energie- und Umwelt und die Umweltordnung präsentieren.

Neben Informationen zu allgemeinen Umweltproblematiken, stehen hier die städtischen Mitarbeiter den Bürgern auch für fachspezifische Fragen zur Verfügung.

Auch Kindern und Jugendlichen möchten wir an dem Tag spielerisch den Umweltschutz an vielen Ständen praktisch nahe bringen. Dafür sorgen u. a.

das Wernigeröder Harzmuseum mit dem „Grünen Klassenzimmer“ oder die Lebenshilfe Wernigerode mit einem interessanten Stand zum Mitmachen. Wer bei all den reichhaltigen Informationen Hunger und Durst bekommen sollte, kann die neuesten Kreationen von Vitalbrot einer hiesigen Bäckerei probieren, sich am Harzer Baumkuchenspezialitäten laben oder ein Schlückchen echten Met einer Imkerei aus der Region kosten.

Interessenten, die noch gern am Wernigeröder Umweltmarkt teilnehmen möchten, melden sich bitte bei Frau Willgeroth, im Ordnungsamt der Stadt Wernigerode telefonisch unter Tel. 03943 / 654 329 oder per E-Mail: [swillgeroth@stadt-wernigerode.de](mailto:swillgeroth@stadt-wernigerode.de).

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! ■ (Willgeroth)

# 10. Stadtfeldfest am 4. September 2009 mit vielen Veranstaltungen

Das Stadtfeldfest findet nun schon zum 10. Male statt. Was damals klein auf der Wiese an der YAMAHA Musikschule begann, ist nun ein fester Bestandteil im Wernigeröder Terminkalender. Aus heutiger Sicht sicher eine schöne Erinnerung an das Jahr 2002, als vier Jungs aus Magdeburg, die mit anderen Bands zum 4. Stadtfeldfest in der Stadtfeldhalle spielten, wenige Jahre später als Tokio Hotel die Bühnen der Welt eroberten. 2003 war die Stadtfeldhalle wieder brechend voll, als der Wernigeröder Superstar gesucht wurde. Gern erinnert man sich an die Musicals „Grease“, „Buch der Zwerge“ und „High School Musical“. Doch nicht nur die Veranstaltungen in der Halle gehören zu diesem Fest. Die nahe gelegenen Kitas beteiligten sich regelmäßig mit Programmen an

dem Fest. Die Senioren im Haus an der Pörnerstraße erlebten wechselnde Programme an den Nachmittagen. So traf sich auch dieses Jahr das Organisierteam in den Räumen der GWW. Frau Fichtner und ihr Team als Gastgeber sowie Vertreter von WWG, Pestalozzi-Schule, Seniorenzentrum Stadtfeld, der Kitas Pustebume und Löwenzahn, der Grundschule Stadtfeld, Sekundarschule Burgbreite, des Gymnasiums Stadtfeld, der AWO, dem Bauwagen der Johanniskirche, der YAMAHA Musikschule und der Stadtverwaltung. Am 4. September 2009 beginnt das Fest 10 Uhr wie jedes Jahr mit dem Fußballturnier der Wernigeröder Grundschulen. Sie kämpfen um den Pokal der Stadt Wernigerode. Ab 14 Uhr findet ein Fuß-

ballturnier der Klassen 5 und 6 auf dem Minisportplatz statt. Im Seniorenzentrum beginnt um 15 Uhr der Tanztée für die Bewohner. Dieser wird gestaltet durch Schüler der YAMAHA Musikschule. Auf der Wiese baut die WWG die große Carrera-Bahn auf. Diese war schon im letzten Jahr ein Magnet für Kinder und Jugendliche der nahe liegenden Schulen. Um 18 Uhr beginnt dann auf der Bühne an der YAMAHA Musikschule ein Jugendkonzert. Mit dabei u.a. Skafjam, AtomB und Skalami aus Wernigerode, die Band des Gymnasiums Stadtfeld und eine Band aus Magdeburg. Fortgesetzt wird das fest am 5. September in den Kitas anlässlich des 25. Bestehens dieser Einrichtungen. ■

## „Die wahre Schaubühne für den Literatur-Liebhaber ist die ganze Welt“

Mit diesem Zitat von E. A. Poe wird nach der Sommerpause wieder in das Senioren- und Familienhaus Steingrube 8 eingeladen. 2009 ist ein großes Jubiläumsjahr für wichtige literarische Gedenktage, und so soll die nächste Lesung auch zwei bzw. drei Jubilare zum Thema haben, deren Geburtstage sich zum 200. Male jähren. Vorgelegt werden aus dem nicht deutschsprachigen

Raum Edgar Allan Poe, Nikolai Gogol, ein Freund Puschkins, der mit seinen talentierten Erzählungen seinerzeit das Petersburger Publikum hatte aufhorchen lassen. Anhand der Biografien und von Leseproben werden Gemeinsamkeiten und Unterschiede beider Autoren sowie ihre Bedeutung in der Literaturgeschichte herausgearbeitet.

Wenn Sie neugierig geworden sind, lassen Sie sich zum **17. September 2009 um 9.30 Uhr** in das **Senioren- und Familienhaus Steingrube 8** herzlich einladen. Danach werden die Lesestunden monatlich an jedem 3. Donnerstag fortgesetzt.

Weitere Informationen erhalten Sie unter der Telefonnummer 03943 – 605044. ■

## Veranstaltungen im Familien- und Seniorenhaus Steingrube 8, Wernigerode Monat September 2009

### 01.09.09

10.00 Uhr Gymnastik  
10.00 Uhr Kontaktgruppe – Kreativkreis  
14.00 Uhr Schlesier – Mitgliedertreffen / Grillnachmittag

14.30 Uhr Seniorentanz im Sitzen  
14.30 Uhr SPD – AG 60 plus  
15.00 Uhr Schreibwerkstatt

### 02.09.09

10.30 Uhr Englisch  
14.00 Uhr Kreativgruppe  
15.00 Uhr Selbsthilfegruppe Seelisch Belastete  
15.00 Uhr Weißer Ring – Opferberatung  
17.30 Uhr Hospizverein – Gesprächskreis für Trauernde

### 03.09.09

10.00 Uhr Nordic Walking  
10.00 Uhr Instrumentalkreis  
10.45 Uhr Englisch  
14.00 Uhr Gehörlosenverband – Gehörlosenberatung  
14.00 Uhr Deutsche Beamte – Vorstandssitzung  
14.00 Uhr Spielnachmittag

### 07.09.09

9.30 Uhr Selbsthilfegruppe 50 plus  
10.00 Uhr Englisch  
10.00 Uhr Nordic Walking  
14.00 Uhr Klönnachmittag  
14.30 Uhr Singgemeinschaft  
14.30 Uhr Selbsthilfegruppe Parkinsonbetroffene  
15.00 Uhr Selbsthilfegruppe Frauen nach Krebs

### 08.09.09

10.00 Uhr Kontaktgruppe – Kreativkreis  
10.00 Uhr Gymnastik  
14.30 Uhr Seniorentanz Gr. 2

### 09.09.09

9.30 Uhr Kontaktgruppe – Gesprächskreis „Fragen zur Zeit“  
10.30 Uhr Englisch  
14.00 Uhr Selbsthilfegruppe Blinde- und Sehgeschwache  
14.00 Uhr Initiativgruppe Naturfreunde  
14.00 Uhr Kreativgruppe  
15.00 Uhr Selbsthilfegruppe Seelisch Belastete  
15.00 Uhr Videowerkstatt  
16.00 Uhr Weißer Ring – Opferberatung  
16.00 Uhr Selbsthilfegruppe MS-Betroffene

### 10.09.09

10.00 Uhr Nordic Walking  
10.45 Uhr Englisch  
14.00 Uhr Spielnachmittag  
14.00 Uhr Rollifahrer

### 11.09.09

9.00 Uhr Töpfern

### 14.09.09

9.30 Uhr Selbsthilfegruppe 50 plus  
10.00 Uhr Nordic Walking  
10.00 Uhr Englisch  
14.00 Uhr Klönnachmittag  
14.30 Uhr Singgemeinschaft

### 15.09.09

10.00 Uhr Kontaktgruppe – Kreativkreis  
10.00 Uhr Gymnastik  
14.30 Uhr Seniorentanz im Sitzen

### 16.09.09

9.30 Uhr Kontaktgruppe – Gesprächszeit: „Fragen zur Zeit“  
10.30 Uhr Englisch  
14.00 Uhr Kreativgruppe  
15.00 Uhr Selbsthilfegruppe Seelisch Belastete  
15.00 Uhr Weißer Ring – Opferberatung  
17.30 Uhr Hospizverein – Gesprächskreis für Trauernde

### 17.09.09

9.30 Uhr Lesesalon  
10.00 Uhr Instrumentalkreis  
10.45 Uhr Englisch  
14.00 Uhr Spielnachmittag  
15.00 Uhr Selbsthilfegruppe Schlaganfallbetroffene

### 21.09.09

9.30 Uhr Selbsthilfegruppe 50 plus  
10.00 Uhr Englisch  
10.00 Uhr Nordic Walking  
14.00 Uhr Klönnachmittag  
14.30 Uhr Singgemeinschaft

### 22.09.09

10.00 Uhr Kontaktgruppe – Kreativkreis  
10.00 Uhr Gymnastik  
14.00 Uhr ehemalige Sparkassenangehörige  
14.30 Uhr Seniorentanzgruppe 2

### 23.09.09

9.30 Uhr Kontaktgruppe – Gesprächskreis: „Fragen zur Zeit“

10.30 Uhr Englisch  
14.00 Uhr Kreativgruppe  
15.00 Uhr Selbsthilfegruppe Seelisch Belastete  
15.00 Uhr Videowerkstatt  
15.00 Uhr Weißer Ring – Opferberatung

### 24.09.09

10.00 Uhr Nordic Walking  
10.45 Uhr Englisch  
14.00 Uhr Selbsthilfegruppe Kehlkopflohe  
14.00 Uhr Spielnachmittag  
15.00 Uhr Heimkehrer – Mitgliedertreffen

### 25.09.09

9.00 Uhr Töpfern

### 28.09.09

9.30 Uhr Selbsthilfegruppe 50 plus  
10.00 Uhr Englisch  
14.00 Uhr Klönnachmittag  
14.30 Uhr Singgemeinschaft

### 29.09.09

10.00 Uhr Kontaktgruppe – Kreativkreis  
10.00 Uhr Gymnastik  
14.30 Uhr Seniorentanz im Sitzen  
20.00 Uhr Initiativgruppe Große für Kleine

### 30.09.09

9.30 Uhr Kontaktgruppe – Gesprächskreis „Fragen zur Zeit“  
10.30 Uhr Englisch  
14.00 Uhr Kreativgruppe  
14.00 Uhr Selbsthilfegruppe Diabetiker  
15.00 Uhr Selbsthilfegruppe Seelisch Belastete  
15.00 Uhr Weißer Ring – Opferberatung  
17.30 Uhr Hospizverein – Gesprächskreis für Trauernde

(Änderungen möglich)

### Weitere Termine im Haus Steingrube 8:

#### Freiwilligenagentur

Sprechtage: mittwochs und donnerstags von 10.00 – 12.00 Uhr  
Telefon: 03943 / 265050

#### Hospizverein Wernigerode e. V.

Sprechzeiten: montags – donnerstags von 10.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.30 Uhr, freitags von 10.00 – 12.00 Uhr  
Telefon: 0175 / 6808074

# Stadt Wernigerode Öffentliche Bekanntmachung

## Jahresabschluss 2009 der Gebäude- und Wohnungsbaugesellschaft Wernigerode mbH

Die Gesellschafterversammlung der Gebäude- und Wohnungsbaugesellschaft Wernigerode mbH hat am 9. Juni 2009 den Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2008 festgestellt, das Ergebnis der Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes bestätigt und über die Verwendung des Ergebnisses entschieden.

Lagebericht und Jahresabschluss wurden gemäß Bericht der Firma Göken, Pollak und Partner Treuhandgesellschaft mbH Bremen mit Datum vom 31. März 2009 ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt.

Die Gesellschafterversammlung hat am 9. Juni 2009 den Beschluss gefasst, den Jahresüberschuss

in Höhe von 364.000 € auf neue Rechnung vorzutragen.

Hiermit erfolgt die Bekanntmachung lt. § 121 Abs. 1 Ziff. 1 b GO LSA. Jahresabschluss und Lagebericht liegen zur Einsichtnahme in der Zeit vom 7. bis 18. September 2009 zu den Sprechzeiten im Sekretariat der Gebäude- und Wohnungsbaugesellschaft Wernigerode mbH, Platz des Friedens 6, 38855 Wernigerode aus.

Wernigerode, 29.08.09

Peter Gaffert  
Oberbürgermeister

## Hinweis auf die Bekanntmachung der 4. Änderung der Verbandssatzung des Abwasserverbandes Holtemme

Gemäß § 8 (5) i.V.m. § 14 (2) des Gesetzes über die kommunale Gemeinschaftsarbeit des Landes Sachsen-Anhalt wird auf die Veröffentlichung der 4. Änderung der Verbandssatzung des Abwasserverbandes Holtemme im Harzer Kreisblatt - Amtsblatt des Landkreises Harz - Nr. 6/2009 vom 20.06.2009 hingewiesen.

Landesamt für Vermessung und Geoinformation  
Sachsen-Anhalt,  
Geschäftsstelle für Umlegungsverfahren der Stadt  
Wernigerode

Verf. Nr.: V10-264/2008

Landesamt für Vermessung und Geoinformationen

## Bekanntmachung der Unanfechtbarkeit des Beschlusses über die vereinfachte Umlegung nach Baugesetzbuch

Verf. Nr.: V10-264/2008

Der durch das Landesamt für Vermessung und Geoinformation am 08.06.2009 gefasste Beschluss über die vereinfachte Umlegung nach dem Baugesetzbuch (BauGB) ist am 18.08.2009 unanfechtbar geworden. Von der Inkraftsetzung sind folgende Flurstücke betroffen:

Gemarkung: Wernigerode, Flur 15  
Alte Flurstücke: 395, 396, 397, 398, 2038/77, 314, 365, 2040/77, 2156/77, 2039/77, 2157/77  
Neue Flurstücke: 426, 427, 428, 429, 430, 431, 432, 433, 434, 365, 2040/77, 2156/77

Mit dieser Bekanntmachung wird der bisherige Rechtszustand durch den im Beschluss vorgesehenen neuen Rechtszustand ersetzt. Die Bekanntmachung schließt die Einweisung der neuen Eigentümer in den Besitz der zugeteilten Grundstücke oder Grundstücksteile ein.

Soweit sich aus dem Beschluss nichts anderes ergibt, geht das Eigentum an ausgetauschten oder zugewiesenen Grundstücksteilen lastenfrei auf die neuen Eigentümer über. Ausgetauschte und zugewiesene Grundstücke und Grundstücksteile werden Bestandteil des Grundstücks, dem sie zugeteilt wurden. Die dinglichen Rechte an diesem Grundstück erstrecken sich auf die zugeteilten Grundstücke und Grundstücksteile.

Mit der Bekanntmachung werden die Geldleistungen fällig.

Der Beschluss über die vereinfachte Umlegung kann bis zur Berichtigung des Grundbuches im Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt, Otto-von-Guericke-Str. 15, 39104 Magdeburg, von jedem eingesehen werden, der ein berechtigtes Interesse darlegt.

## Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Verwaltungsakt kann innerhalb eines Monats, vom Tage nach der Bekanntgabe an gerechnet, Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich beim Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt, Otto-von-Guericke-Str. 15, 39104 Magdeburg einzulegen oder dort zur Niederschrift zu erklären. Der Widerspruch soll einen bestimmten Antrag enthalten. Zur Begründung dienende Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben werden.

Magdeburg, den 18.08.2009

Im Auftrag  
gez. Dieter Bohnstedt  
Vermessungsdirektor

## Wahlbekanntmachung

**1. Am Sonntag, dem 27. September 2009 findet die Wahl zum 17. Deutschen Bundestag statt. Die Wahl dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.**

2. Die Stadt Wernigerode ist in 23 allgemeine Wahlbezirke eingeteilt. In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten bis spätestens 6. September 2009 übersandt werden, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem die Wahlberechtigten zu wählen haben.

Die Briefwahlvorstände treten am Wahltag ab 15.00 Uhr in Halberstadt in den Dienstgebäuden des Landkreises Harz, Friedrich-Ebert-Str. 42 zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses zusammen.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirkes wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Die Wähler haben die Wahlbenachrichtigung und ihren Personalausweis oder Reisepass zur Wahl mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt.

Jeder Wähler hat **eine Erststimme** und **eine Zweitstimme**.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

a) für die Wahl im Wahlkreis in **schwarzem Druck** die Namen der Bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der

Partei, ggf. auch ihrer Kurzbezeichnung, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem das Kennwort und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,

b) für die Wahl nach Landeslisten in **blauem Druck** die Bezeichnung der Parteien, ggf. auch ihre Kurzbezeichnungen und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt:

seine **Erststimme** in der Weise ab, dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll, und

seine **Zweitstimme** in der Weise, dass sie/er auf dem rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

5. Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,

a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder

b) durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Stadtverwaltung einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Wahlumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

6. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben.

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107 a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Wernigerode, den 10.08.2009

Gaffert  
Oberbürgermeister

# Bekanntmachung

## über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum Deutschen Bundestag am 27. September 2009

1. Das Wählerverzeichnis zur Bundestagswahl für die Wahlbezirke der Stadt Wernigerode wird in der Zeit vom 7. September bis 11. September 2009 während der Öffnungszeiten in der Bürgerinfo/ Wahlscheinbüro Nicolaiplatz 1 für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten :

Montag bis Mittwoch: 8.00 - 17.00 Uhr  
Donnerstag: 8.00 - 18.00 Uhr  
Freitag: 8.00 - 14.00 Uhr.

Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er die Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß den § 21 Abs.5 des Melderechtsrahmengesetzes entsprechenden Vorschriften der Landesmeldegesetze eingetragen ist.

**Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.**

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann innerhalb des Auslegungszeitraumes, spätestens am 11. September 2009 bis 14.00 Uhr, in der Bürgerinfo/ Wahlscheinbüro Nicolaiplatz 1, Einspruch einlegen.

Der Antrag kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, **erhalten bis spätestens zum 6. September 2009 eine Wahlbenachrichtigung.**

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die be-

reits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im **Wahlkreis 69 - Harz** durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** dieses Wahlkreises oder durch **Briefwahl** teilnehmen.

5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag  
5.1 ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

5.2 ein nicht in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 18 Abs.1 der Bundeswahlordnung (bis zum 06. September 2009) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 22 Abs.1 der Bundeswahlordnung (bis zum 11. September 2009) versäumt hat,

b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 18 Abs.1 der Bundeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 22 Abs.1 der Bundeswahlordnung entstanden ist,

c) wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Stadtverwaltung gelangt ist.

**Wahlscheine** können von den in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten **bis zum 25. September 2009, 18.00 Uhr**, im Wahlscheinbüro, Nicolaiplatz 1 mündlich, schriftlich oder elektronisch **beantragt werden**. Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltage, 15.00 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage vor der Wahl,

12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter Nr. 5.2 Buchstaben a bis c angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltage, 15.00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

- einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
- einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag,
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen roten Wahlbriefumschlag,
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Stadtverwaltung vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltage bis 18.00 Uhr eingeht.

Der Wahlbrief wird im Bereich der Deutschen Post ohne besondere Versendungsform unentgeltlich befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Wernigerode, den 10. August 2009

Gaffert  
Oberbürgermeister

## Informationen zur Briefwahl für die Bundestagswahl am 27. September 2009

Wenn Sie am Wahlsonntag, dem 27. September 2009, nicht im Wahllokal wählen können, besteht die Möglichkeit mittels Briefwahl abzustimmen.

### **Persönliche Beantragung:**

Vom **07. September bis zum 25. September 2009** besteht die Möglichkeit, im Wahlscheinbüro in der Bürgerinfo im Verwaltungsgebäude Nicolaiplatz 1 (1.Etage) die Briefwahlunterlagen persönlich zu beantragen und vor Ort die Wahl vorzunehmen.

Da in den ersten Tagen mit vielen Antragstellern gerechnet wird, möchten wir noch einmal auf die Öffnungszeiten des Wahlscheinbüros innerhalb der Bürgerinfo hinweisen:

**Montag bis Mittwoch: 8.00 - 17.00 Uhr**  
**Donnerstag: 8.00 - 18.00 Uhr**  
**Freitag: 8.00 - 14.00 Uhr**  
**(am 25.09. bis 18.00 Uhr)**

Zur Beantragung der Briefwahlunterlagen sollte der Wahlscheinantrag (Rückseite der Wahlbenachrichtigungskarte) bereits ausgefüllt bereit gehalten werden. Dem Briefwähler wird der Wahlschein ausgefertigt und die Briefwahlunterlagen übergeben.

Aufgrund der damit verbundenen Bearbeitungszeiten werden alle Antragsteller gebeten, die gesamten Öffnungszeiten zu nutzen, um unnötig lange Wartezeiten zu vermeiden.

Die Wahl kann unmittelbar vor Ort erfolgen. Dazu steht den Wählern eine Wahlkabine, sowie eine Urne zum Einwerfen der Briefe zur Verfügung.

### **Schriftliche Beantragung:**

Des Weiteren kann die Zusendung der Briefwahlunterlagen beantragt werden.

Dafür sollte der Wahlscheinantrag auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigungskarte genutzt werden. Die Karten werden bis spätestens zum 06. September jedem Wahlberechtigten zugestellt.

Der Antrag kann in einem ausreichend frankiertem Briefumschlag an das Wahlbüro der Stadt Wernigerode, Marktplatz 1, 38855 Wernigerode gesendet werden.

Auch die Beantragung per E-Mail ist unter der Adresse [briefwahl@stadt-wernigerode.de](mailto:briefwahl@stadt-wernigerode.de) möglich. Hierbei muss die Anschrift, das Geburtsdatum, die Nummer des Wahlbezirkes und die Nummer im Wählerverzeichnis (oben links auf der Vorderseite der jeweiligen Wahlbenachrichtigungskarte zu sehen) vom Antragsteller angegeben werden.

Nach der Bearbeitung des Antrages werden die Briefwahlunterlagen an die auf dem Antrag angegebene Adresse gesandt, also auch die Angabe einer Urlaubsanschrift ist möglich.

Briefwahlunterlagen an ausländische Adressen werden als Luftpost über die Deutsche Post versandt. Hier kann das Wahlbüro keine Garantie dafür übernehmen, dass die Briefe rechtzeitig den Wahlberechtigten erreichen.

# Wahllokale zur Bundestagswahl am 27. September 2009

## Information zur Erreichbarkeit der Wahllokale für Behinderte

Für die Wahl am 27. September 2009 ist die Stadt Wernigerode in 23 Wahlbezirke eingeteilt. Auf Grund der Vielzahl der notwendigen Wahllokale ist es nicht möglich, zu allen Wahllokalen einen behindertengerechten, barrierefreien Zugang zu gewähren. Die folgende Auflistung der Wahllokale soll speziell auch den behinderten Wahlberechtigten einen Hinweis zur Zugänglichkeit der Wahllokale geben. Sollte das Wahllokal für diese Wahlberechtigten nicht erreichbar sein, möchten wir darauf hinweisen, dass mittels Wahlschein die Wahl durch Briefwahl möglich ist.

Nr.	Wahlbezirk	Wahllokal	Hinweis zur Erreichbarkeit für Behinderte
1	Altstadt	Gerhart-Hauptmann-Gymnasium Westernstr. 29	nicht behindertengerecht (steile Stufen)
2	Neustadt	Grundschule Diesterweg Gustav-Petri-Str.3	nicht behindertengerecht (Stufen)
3	Mühlental	Altersheim Harzfriede Nöschenröder Str. 48	behindertengerecht
4	Zwölfmorgental	Kindertagesstätte Nöschenrode Zwölfmorgental 3	nicht behindertengerecht (Stufen)
5	Unteres Hasserode	Kita Villa Sonnenschein Friedrichstr. 140	nicht behindertengerecht (Stufen)
6	Hasserode Mitte	A.-H.-Francke Schule Friedrichstr. 63	über gesonderten Eingang nach Meldung beim Wahlvorstand
7	Oberes Hasserode	A.-H.-Francke Schule Friedrichstr. 63	über gesonderten Eingang nach Meldung beim Wahlvorstand
8	Eisenberg	Vitalhotel Sennhütte Eisenberg 2-3	nicht behindertengerecht
9	Galgenberg	Evang.-Kirchl. Gemeinschaft Ilsenburger Str. 9	behindertengerecht
10	Harzblick	Harzblick Schule Heidebreite 10	nicht behindertengerecht
11	Charlottenlust	Harzblick Schule Heidebreite 10	nicht behindertengerecht
12	Seigerhüttenweg	Industriebau WR GmbH Dornbergsweg 22	behindertengerecht
13	Hundertmorgenfeld	Berufsbildende Schulen Feldstr. 79	behindertengerecht
14	Kohlgarten	Pestalozzi-Schule Minslebener Str. 52	nicht behindertengerecht (Treppe)
15	Stadtfeld I	Grundschule Stadtfeld Ernst-Pörner-Str. 17	nicht behindertengerecht (steile Treppe)
16	Stadtfeld II	Grundschule Stadtfeld Ernst-Pörner-Str. 17	nicht behindertengerecht (steile Treppe)
17	Burgbreite	Schule Burgbreite Platz des Friedens 1	nicht behindertengerecht (Stufen)
18	Burgbreite Mitte	Kindertagesstätte Burgbreite Albert-Schweitzer-Str. 22	über Rampe für Rollstuhlfahrer erreichbar
19	Burgbreite Ost	Kindertagesstätte Burgbreite Albert-Schweitzer-Str. 22	behindertengerecht
20	Benzingerode	Geschäftsstelle Schulstr. 4	nicht behindertengerecht (Stufen)
21	Minsleben	Dorfgemeinschaftshaus Krugberg	nicht behindertengerecht (Stufen)
22	Silstedt	Grundschule Silstedt Harzstr. 29	nicht behindertengerecht (Stufen)
23	Schierke	Rathaus Schierke Brockenstr. 5	nicht behindertengerecht (Stufen)

Blinde und Sehbehinderte können beim Blinden- und Sehbehinderten-Verband Sachsen-Anhalt e.V. Tel. 0391 2896239 Internet: [www.bsv-sachsen-anhalt.de](http://www.bsv-sachsen-anhalt.de), eine kostenlose Stimmzettelschablone anfordern.

### Achtung! Wahlbezirk 8 - Eisenberg

Das **Wahllokal** des Wahlbezirkes befindet sich zur Bundestagswahl im **Vitalhotel Sennhütte**. Das bisherige Wahllokal in der Volkshochschule stand auf Grund des Verkaufs des Gebäudes nicht mehr zur Verfügung. Das Wahlbüro bittet alle betroffenen Wahlberechtigten dieses Bereiches sich darauf einzustellen. Das Wahllokal befindet sich auf dem Gelände des Hotels auf der rechten Seite am Beginn der Auffahrt. An diesem Tag ist es möglich das Gelände des Hotels zu befahren. Ältere bzw. behinderte Bürger, die im unteren Bereich des Eisenbergs wohnen und Schwierigkeiten bei der Erreichbarkeit des Wahllokals sehen, sollten die Möglichkeit der Briefwahl nutzen.

# Einteilung der Stadt Wernigerode zur Wahl zum

## 1 Gerhard-Hauptmann-Gymnasium – Westernstr. 29

An der Flutrenne	Kanzleistr.	Oberengengasse
Auf der Marsch	Kleine Schenkstr.	Oberpfarrkirchhof
Breite Str. 1-36	Klint	Salzbergstr.
Büchtingenstr.	Klintgasse	Steingrube
Burgstr. 1-13	Kochstr.	Sylvestrstr.
Forckestr.	Johannmarkt	Teichdamm
Große Bergstr.	Marktplatz	Untereingengasse
J.-S.-Bach-Str.	Marktstr.	Westernstr.

## 2 Grundschule Diesterweg – Gustav-Petri-Str. 3

Albert-Bartels-Str.	Heltauer Platz	Nicolaiplatz
Bahnhofstr.	Hinterstr.	Ochsenteichstr.
Brandgasse	Hirtenstr.	Pfarrstr.
Breite Str. ab 37	Johanniskirchweg	Ringstr.
Gerbergasse	Johannisstr.	Sackgasse
Große Schenkstr.	Kuhgasse	Schäferstr.
Grubestr.	Mauergasse	Unter d. Küchengarten
Grüne Straße	Mittelstr.	Unter den Zindeln
Gustav-Petri-Str.	Neuer Markt	Vor der Mauer
Heidestr.		

## 3 Altersheim Harzriede – Nöschenröder Str. 48

Am Jägerkopf	Burgstr. ab Nr.14	Nöschenröder Str.
Am Schloß	Christiantal	Pulvergarten
Am Vogelsang	Förstereiweg	Schmales Tal
Am Vorwerk	Friederikental	Tiergartenstr.
Bohlweg	Hartenberg	Voigtstieg
Bollhasental	Holfelder Platz	Walther-Rathenau-Str.
Bolmke	Kleine Bergstr.	Wildmeisterweg
Büchenberg	Liebfrauenkirchhof	Zillierbachtalsperre
Burgberg	Mühlental	

## 4 Kindertagesstätte Nöschenrode - Zwölfmorgental 3

Am Großen Bleek	Gartenstr.	Mettestr.
Am Küsterskamp	Harburg	Organistenstr.
Amelungsweg	Harburgstr.	Promenade
Bibensstr.	Hilleborchstr.	Schlossblick
Degenerstr.	Hornstr.	Schmidtstr.
Deliusstr.	Huberstr.	Schöne Ecke
Die Winde	Krausestr.	Stadtgarten
Ewaldsweg	Kreuzberg	Stieglitzecke
Försterplatz	Lindenbergrstr.	Wilhelm-Raabe-Str.
Freilandstieg	Louis-Braille-Str.	Zwölfmorgental

## 5 Kindertagesstätte Villa Sonnenschein – Friedrichstr. 140

Am Wiesenhang	Friedrichstr. 1-53	Lüttgenfeldstr.
An der Malzmühle	und 122-154	Mönchstieg
Armeleuteberg	H.-Hoffmann-Weg	Sandbrink
Blochplatz	H.-Löns-Weg	Sägemühlengasse
Brockenweg	Humboldtweg	Schillerstr.
Brückengasse	Karlstr.	Stilles Wasser
Forellenstieg	Kiefernweg	

## 6 A.-H.-Francke Schule – Friedrichstr. 63

Am Eichberg	Insel	Lessingstr.
Blockshornbergsweg	Kapitelsberg	Lutherstr.
Friedrichstr. 54a-77b	Kirchstr.	Papental
und 99c-121	Kurzer Stieg	Pfälzergasse
Himmelpforte	Langer Stieg 1-21	Schlagbaumgasse
Hohe Warte	und ab 67	Wüstenteichen

## 7 A.-H.-Francke Schule – Friedrichstr. 63

Am Braunen Wasser	Freiheit	Quergasse
Am Floßplatz	Friedrichstr. 77d-99b	Rosa-Luxemburg-Str.
Amtsfeldstr.	Hanneckenbruch	Schäfergrund
Amtsgrasse	Hasenwinkel	Schmiedeberg
Beerbergstr.	Karnatzkistr.	Silberner Mann
Bielsteinchaussee	Kobalthütte	Steinbergstr.
Burgmühlenstr.	Langer Stieg 34-66	Steinerne Renne
Drängetal	Lossenweg	Triangel
Drei-Annen-Hohne	Mannsbergstr.	Trift
Frankenfeldstr.	Nesseltal	Wasserkunst

## 8 Vitalhotel Sennhütte – Eisenberg 2-3

Am Sonnenbrink	Heinrich-Heine-Str.	Karl-Liebnecht-Str.
Damaschkestr.	Im Kuntzsch. Garten	Röntgenstr.
Eisenberg	Kantstr.	Unterm Ratskopf
Fichtestr.		

## 9 Evangelisch-Kirchliche Gemeinschaft - Ilsenburger Str. 9

Alte Brauerei	C.-Fr.-Gauß-Str.	Kesselmühlenstr.
Alte Poststr.	Darlingeröder Str.	Kruskastr.
Am Auerhahn	F.-Naumann-Str.	Marklingeröder Str.
Am Galgenberg	Georgiistr.	Neustadter Ring
Am Katzenteich	Gießerweg	Plemnitzstr.
Am Köhlerteich	Goethestr.	Sonnenwiesen
Am Ziegenberg	Hasseröder Str.	Veckenstedter Weg,
Auerhahnring	Ilsenburger Str.	g 2-80, u 1-43
August-Bebel-Platz	Im Altenröder Felde	Waldhofstr.
Bodestr.	Im Bruchanger	Weinbergstr.

## 10 Harzblick Schule - Heidebreite 10

Am Barrenbach	An den Sieben Teichen	Kurtsstr.
Heidebreite	Unterm Wulffhorn	

## 11 Harzblick Schule - Heidebreite 10

Am Finkenborn	Im langen Schlage	Veckenstedter Weg,
Am Fischerhof	Kaiserbreite	gr. 82-90, ung. 45-73
Bei den Schlehlen	Karolinengarten	Zum Eichenholz
Charlottenlust	Sattlerbad	Zum Vitiholz
Charlottenring	Zur Aue	

## 12 Industriebau WR GmbH – Dornbergsweg 22

Am Schreiberteich	G.-Bombös-Weg	Seigerhüttenweg
Birkenweg	Im Stadtfelde	Weidenweg
Dornbergsweg	Pappelweg	Zaunwiese
Eschenweg	Schmatzfelder Chaussee	

## 13 Berufsbildende Schulen - Feldstr. 79

Am Kupferhammer	Große Ziegelstr.	Ligusterweg
Am Lüttgegraben	Große Dammstr. 1-31	Lochmühle
An der Holtemme	Hinter dem Gaswerk	Rothe Mühle
Bahnhofplatz	Hundertmorgengefeld	R.-Breitscheid-Str.
Blumenweg	Im Hopfengarten	Schlachthofstr.
Feldstr.	Kleine Dammstr.	Schmatzfelder Str.
Fliederweg	Kleine Ziegelstr.	Tulpenweg

## 14 Pestalozzi-Schule – Minslebener Str. 52

Am Anger	Hallbauerstr.	Minslebener Str. 1-56
Angerstr.	Hilde-Coppi-Str.	Schreiberstr.
Gerichtsstr.	Käthe-Kollwitz-Str.	Wegestr.
Große Dammstr. ab 32	Kohlgartenstr.	

## 15 Grundschule Stadtfeld – Ernst-Pörner-Str. 17

Ernst-Pörner-Str.	Max-Otto-Str.	Minslebener Str. ab 57
Plan Rimbeck		

## 16 Grundschule Stadtfeld - Ernst-Pörner-Str. 17

Dr.-Jacobs-Str.	Hinzingeröder Str.	O.-v.-Guericke-Str.
Elisa-Crola-Str.	M.-H.-Klaproth-Str.	Theodor-Fontane-Str.
Halberst. Chaussee	M.-Planck-Str.	Walther-Grosse-Ring

## 17 Schule Burgbreite - Platz des Friedens 1

Am Lustgarten	Halberstädter Str.	Lindenallee
Auf der Burgbreite	Im Rosenwinkel	Platz des Friedens
Bert-Heller-Str.	Karl-Marx-Str. 1-22	Rimbecker Str.

## 18 Kindertagesstätte Burgbreite - A.-Schweitzer-Str. 22

A.-Schweitzer-Str.	Kopernikusstr.	Karl-Marx-Str. 23-35
--------------------	----------------	----------------------

## 19 Kindertagesstätte Burgbreite - A.-Schweitzer-Str. 22

A.-Einstein-Str.	Apfelweg	Kirschweg
Am Horstberg	Benzinger. Chaussee	Maerkerstieg
Am Kastanienwäldchen	Birnenstieg	Mirabellenwiese
Am Schleifweg	Im Bodengarten	Quittengrund
Am Schmuckgraben	Johannishöfer Weg	Unter den Lehden
Am Tünneckenberg	Karl-Marx-Str. ab 36	Wolfsholz Nr.5
Am Ziegelberg	Kalkhüttenweg	Ziegelbergsweg
An der Tongrube		

# 17. Deutschen Bundestag am 27. September 2009

## Ortsteile

### 20 Geschäftsstelle Benzingerode – Schulstr. 4

Am Stapenberg	Leitweg	Schützentor
Auf den Steinkuhlen	Maschstr.	Silstedter Str.
Bergstr.	Mittelort	Unterhof
Blankenburger Str.	Oberhof	Unterstr.
Brunnenstr.	Plan	Wasserstr.
Friedenstr.	Rösentor	Wernigeröder Str.
Gartenweg	Schäferberg	Wiesenweg
Hunds Rücken	Schanze	Winkel
Im Lerchenfelde	Schulstr.	Ziegeleistr.

### 21 Dorfgemeinschaftshaus Minsleben - Krugberg

Am Bahnhof	Gartenbreite	Petersberg
Am Park	Hauptstr.	Reddeberweg
Am Wasser	Hundemühle	Von-Reiffenstein-Str.
An den Schrebergärten	Krugberg	

### 22 Grundschule Silstedt - Harzstr. 29

Ahornweg	Hangelgasse	Neue Mühle
Alter Bahnhof	Harzstr.	Pfingstgras
Am Bauplatz	Henning-Calvör-Str.	Schäfergasse
Am Plan	Hinter dem Dorf	Schmiedestr.
Augstberg	Holzweg	Schützenstr.
Börstedter Str.	I.d. sauren Wiesen	Steinesche
Buchenweg	Lindenmühle	Thieberg
Clara-Zetkin-Str.	Mühlenstr.	Unter der Linde
Eichenweg	Müllergasse	Wolfsholz Nr. 2,3,4
Glockengasse		

### 23 Rathaus Schierke - Brockenstr. 5

Alte Dorfstr.	Bodeweg	In der Gasse
Alte Wernigeröder Str.	Brockenstr.	Kirchberg
Am Bahnhof	Hagenstr.	Ottoweg
Barenberg	Hermann-Löns-Weg	



**Harzdruckerei**  
Wernigerode

Grafikdesign  
Satz/Vorstufe  
**Druck**  
Weiterverarbeitung  
Logistik

Harzdruckerei GmbH Wernigerode  
Max-Planck-Str. 12/14  
Fon 0 39 43 / 54 24 - 0  
Fax 0 39 43 / 54 24 - 99  
www.harzdruck.de  
info@harzdruck.de

## Sozialstation



**Ambulanter Pflegedienst der Gemeinnützigen Gesellschaft für Sozialeinrichtungen Wernigerode mbH**

**Unsere Angebote für Sie:**

- Zusammenarbeit mit Ihrem Hausarzt
- Grund- und Behandlungspflege
- hauswirtschaftliche Versorgung
- Familienpflege
- Fußpflege
- begleitende Dienste (Einkaufen, Arztbesuche, Fahrdienste)
- Hausnotruf – 24-Stunden-Bereitschaft
- Unterstützung bei der Beantragung der Pflegestufen
- Beratungshausbesuche nach § 37.3 SGB XI
- Hilfe und Betreuung bei Feststellung von eingeschränkten Alltagskompetenzen/Demenz

Wir beraten Sie gern zur Kostenübernahme und Finanzierung

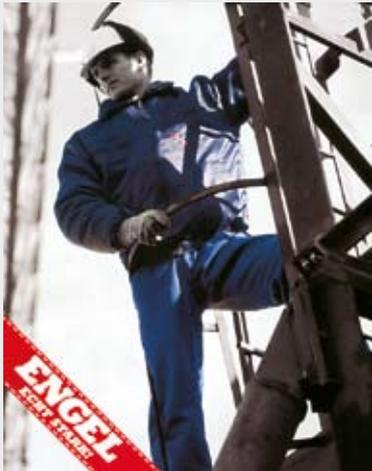
**Telefon 0 39 43 / 63 23 01**

Pflegedienstleiterin Schwester Petra Hoffmann-Bräunel  
Salzbergstraße 6 b, 38855 Wernigerode



*in guten Händen.*

## Preiswerte Berufsbekleidung in großer Auswahl



### Mitschurin GALABAU & TECHNIK e.G.

Dornbergsweg 38 · 38855 Wernigerode  
☎ 03943 21121, 500022 · Fax 03943 500021

#### Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr. 9–18 Uhr, Samstag 9–12 Uhr  
[www.mitschurin.de](http://www.mitschurin.de)

Ein Preis - alles drin

> **Nachhilfe.de**  
im studienkreis

## 1 All-inclusive-Angebot

Mathe, Deutsch und Englisch,  
so viel Ihr Kind braucht

Studienkreis Wernigerode, Burgstraße 52  
039 43 / 63 28 42 • Rufen Sie uns an: Mo-Sa 8-20 Uhr

Einfach gute Noten

## ELEKTRO HUCH Wir reparieren Ihre HAUSHALTGERÄTE!

> alle Hersteller und Produkte <

Reparatur-Hotline: ☎ (0 39 43) 55 74 34

## Physiotherapie Keffel

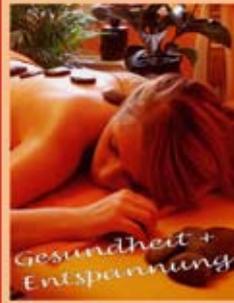
Alle Anwendungen Tel. 03943/265664

Hot Stone Massagen - Ayurvedamassagen  
Thaimassage - Rückenschule - Autogenes  
Training - Beckenbodengymnastik - PMR  
Gutscheinverkauf

### Rezepte alle Kassen

für Krankengymnastik, Manuelle Therapie  
Lymphdrainage, Schroth-Therapie, Bobath,  
Marnitz-Therapie, u.s.w., auch Privatrezepte

Ilseburger Straße 48 - 38855 Wernigerode  
(rechts neben WWG Wohnpark) Bitte beachten Sie  
auch: [www.massage-keffel.de](http://www.massage-keffel.de)



## Das Premium Radler!

Männer mögen das!



# Veranstaltungsplan September 2009 – Stadt Wernigerode

(aktueller Monatsveranstaltungsplan auch im Internet unter [www.wernigerode.de](http://www.wernigerode.de) - Kunst & Kultur/Veranstaltungen 2009)

## 02.09.2009

Hauptbahnhof der HSB, Sonderfahrt mit dem Traditionszug zum Brocken. Die Sonderzüge verkehren in der Regel mit den historischen Wagen des Traditionszuges und werden mit ausgewählten historischen Lokomotiven bespannt.

19:30 Uhr, Stiftskirche St. Sylvestri, Oberpfarrkirchhof, Du bist vertraut, Gott, mit all meinen Wegen Psalmen & Cantica Ulrike und Klaus-Dieter Kern - Orgel, Kristina Grahl - Soprah, Jochen Kaiser - Orgel

## 04.09.2009

13:30 - 14:30 Uhr, Bahnhof Westertor, Führung durch das Bahnbetriebswerk. Eine Führung durch die imposante Werkstatthalle bietet Ihnen die Möglichkeit, unseren Schlossern bei der Arbeit an den faszinierenden technischen Denkmälern zuzusehen.

19:00 Uhr, Saal im Hinterhof / Altes Stadtarchiv, Burgstr. 49, Mantrasingen mit „Bernd Bachmeier & Friends“ Tauchen Sie ein in eine ganz andere Art von Musik. Die Gruppe hat sich auf Mantras aus dem Bhakti-Yoga sowie der christlichen & jüdischen Tradition spezialisiert. Das Chanten von Texten und Melodien birgt eine gewaltige Kraft in sich. Diese Lieder sind seit Jahrhunderten in allen Religionen der Welt fester Bestandteil einer spirituellen Praxis und bieten ein großes Spektrum zwischen sanfter Hingabe & rhythmischer Stärke. Begleitet wird der Gesang u.a. von Gitarre, Harmonium, Tampungura und Cello.

## 05.09.2009

25-jähriges Jubiläum der KiTas „Löwenzahn“ und „Pustelblume“

Mattenschanze Zwölfmorgental, Nord-West-Deutsche Meisterschaft im Skispringen  
Hauptbahnhof der HSB, Sonderfahrt mit dem Traditionszug zum Brocken. Die Sonderzüge verkehren in der Regel mit den historischen Wagen des Traditionszuges und werden mit ausgewählten historischen Lokomotiven bespannt.

## 06.09.2009

18:00 Uhr, Harzer Kultur- & Kongresszentrum im HKK-Hotel Wernigerode, Eingang: Albert-Bartels-Straße Frank Schöbel & Band



## 09.09.2009

Hauptbahnhof der HSB, Sonderfahrt mit dem Traditionszug zum Brocken. Die Sonderzüge verkehren in der Regel mit den historischen Wagen des Traditionszuges und werden mit ausgewählten historischen Lokomotiven bespannt.

16:00 - 16:30 Uhr, Aula im „Alten Lyceum“, Oberpfarrkirchhof 7, Öffentliche Probe des Landesgymnasiums für Musik des Rundfunk- und Jugendchores Wernigerode

## 11. - 13.09.2009

Wernigeröder Bürgerpark, 17. Harzfest im Wernigeröder Bürgerpark. Das Harzfest wird seit 1993 durch den Harzer Förderkreis e.V. präsentiert. Es ist in dieser Zeit zu einem der größten Brauchtumsfeste im nördlichsten deutschen Mittelgebirge gewachsen, das alljährlich im Sommer in einem anderen Harz-

zort stattfindet. In diesem Jahr lädt die Stadt Wernigerode in den Bürgerpark ein. In dem großen Parkgelände, das für die Landesgartenschau 2006 entstanden ist, präsentiert sich die ganze Region. Harzer Spezialitäten, Harzer Brauchtum und Handwerk, Auftritte verschiedener Gruppen und der traditionelle Festumzug sorgen für ein stimmungsvolles Programm in der bunten Stadt am Harz.



## 11.09.2009

13:30 - 14:30 Uhr, Bahnhof Westertor, Führung durch das Bahnbetriebswerk. Eine Führung durch die imposante Werkstatthalle bietet Ihnen die Möglichkeit, unseren Schlossern bei der Arbeit an den faszinierenden technischen Denkmälern zuzusehen.

16:00 - 22:00 Uhr, Wernigeröder Bürgerpark, LICHTERNACHT und Auftakt zum Harzfest im Bürgerpark, Lichterfest mit Musik, Unterhaltung und Illuminationen rings um Bürgerwäldchen und Harzblickgärten.

## 12.09.2009

Hauptbahnhof der HSB, Sonderfahrt mit dem Traditionszug zum Brocken. Die Sonderzüge verkehren in der Regel mit den historischen Wagen des Traditionszuges und werden mit ausgewählten historischen Lokomotiven bespannt.

13:00 - 19:00 Uhr, Schwimmhalle, Weinbergstr. 1, Einladungswettkampf, des Harzer Schwimmvereines 2002 e.V.

15:30 Uhr, Sekundarschule Thomas Müntzer, Unter den Zindeln 11, 100 Jahre Thomas-Müntzer-Sekundarschule. Unter anderem wird die Schulchronik präsentiert, man kann die Unterrichtsräume besichtigen, der Chor, die Schüler der Talentecke und die Schülereckchen werden den Tag mit gestalten und die Gäste haben die Möglichkeit, bei Kaffee und Kuchen oder Bratwurst ins Gespräch zu kommen

## 13.09.2009

OT Benzingerode, Tag des offenen Denkmals

## 16.09.2009

Hauptbahnhof der HSB, Sonderfahrt mit dem Traditionszug zum Brocken. Die Sonderzüge verkehren in der Regel mit den historischen Wagen des Traditionszuges und werden mit ausgewählten historischen Lokomotiven bespannt.

## 18.10.2009

Galerie im Ersten Stock, Marktstraße 1, Ausstellung Peter Schürpel, Grafik, Altenburg

## 17.09.2009

07:00 - 17:00 Uhr, Marktplatz, Kinder- und Jugendhilfezentrum Harz Internationaler Bund, 38855 Wernigerode, Friedrichstraße 22, Weltkindertag 2009 „Alle Achtung, Kinder“ vielfältige Themen die Kinder interessieren und bewegen werden angesprochen

## 18.09.2009

Innenstadt, VIII. Kulturkint - Die Idee zu dieser Veranstaltung wurde im Jahr 2001 geboren und auch erstmals gleich in die Tat umgesetzt. Am Klint, dem „Gründungshügel“ der Stadt Wernigerode, sind

wichtige kulturelle, kirchliche und andere Bildungseinrichtungen der Stadt beheimatet. So beispielsweise das Landesgymnasium für Musik mit dem wunderschönen Festsaal im alten Lyzeum, das Stadtarchiv, die Stadtbibliothek mit der Harzbücherei sowie das Harzmuseum im Gebäude Klint 10, das Pfarramt St. Sylvestri mit der Sylvestrikirche am Oberpfarrkirchhof und das Gymnasium Gerhart Hauptmann.

13:30 - 14:30 Uhr, Bahnhof Westertor, Führung durch das Bahnbetriebswerk. Eine Führung durch die imposante Werkstatthalle bietet Ihnen die Möglichkeit, unseren Schlossern bei der Arbeit an den faszinierenden technischen Denkmälern zuzusehen.

## 19.09.2009

Hauptbahnhof der HSB, Sonderfahrt mit dem Traditionszug zum Brocken. Die Sonderzüge verkehren in der Regel mit den historischen Wagen des Traditionszuges und werden mit ausgewählten historischen Lokomotiven bespannt.

10:00 - 15:00 Uhr, Musikschule, Grüne Str. 7, Musikalisches Praktikum für Pädagogen (Erzieher, Lehrer, Kindergärtnerinnen,...) und alle Interessierten

## 20.09.2009

19:30 Uhr, Remise, Marktstraße 1, Michael Krebs: Erotic Exploschen Road Show, Kabarett in der Remise

## 23.09.2009

Hauptbahnhof der HSB, Sonderfahrt mit dem Traditionszug zum Brocken. Die Sonderzüge verkehren in der Regel mit den historischen Wagen des Traditionszuges und werden mit ausgewählten historischen Lokomotiven bespannt.

19:00 Uhr, Rathaus, Vortrag zu den Ereignissen der Wende von Prof. Tullner - Veranstaltung „20 Jahre friedliche Revolution, demokratische Wende und deutsche Einheit“

19:30 Uhr, Remise, Marktstraße 1, Die Glenn-Miller-Story (USA 1953) Regie Anthony Man, Remisenkino

## 25. - 26.09.2009

Ehemaliger Fürstlicher Tiergarten/Treffpunkt: Parkplatz Lustgarten - Kleines Parkpflege-seminar, Praktische Gartendenkmalpflege am Fuße des Schlosses Wernigerode, Pflanzarbeiten, Entbuschung, Wegebau

## 25.09.2009

13:30 - 14:30 Uhr, Bahnhof Westertor, Führung durch das Bahnbetriebswerk. Eine Führung durch die imposante Werkstatthalle bietet Ihnen die Möglichkeit, unseren Schlossern bei der Arbeit an den faszinierenden technischen Denkmälern zuzusehen.

## 26.09.2009

Hauptbahnhof der HSB, Sonderfahrt mit dem Traditionszug zum Brocken. Die Sonderzüge verkehren in der Regel mit den historischen Wagen des Traditionszuges und werden mit ausgewählten historischen Lokomotiven bespannt.

19:00 Uhr, OT Benzingerode, Schützenplatz Mehrzweckhalle, Stadtkönigsball der Schützengesellschaft Benzingerode

19:00 - 23:00 Uhr, Travel Charme Hotel Gothisches Haus, Marktplatz 2, Krimidinner „Hochzeit in SCHWARZ“, Die Fortsetzung des kulinarischen Kerzenlichtdinner à la Edgar Wallace

20:00 - 22:30 Uhr, Remise, Marktstraße 1, Jazz in der Remise, Christoph Reuter - piano | Ashraf Sharif - sitar

*Änderungen, Ergänzungen, Zusätze oder Streichungen vorbehalten!*

## Ev.-Kirchliche Gemeinschaft

### St. Georgii-Kapelle, Ilsenburger Str.11

**Gottesdienste**, jeweils 10.00 Uhr  
parallel Kindergottesdienst, anschließend Kirchenkaffee

Sonntag, 6.9.09 Familiengottesdienst G. Weber  
Sonntag, 13.9.09 G. Weber, anschließend Mittagessen

Sonntag, 20.9.09 Kl. Gerlach

Sonntag, 27.9.09 Gottesdienst mit Abendmahl G. Weber

### Die anderen Veranstaltungen

Montag, 7.9.09 14.30 Uhr Seniorennachmittag

Montag, 7.9.09 19.30 Uhr Mitarbeiterstunde

Dienstag, 4.8.09 9.30 Uhr Frauengebetkreis (überkonfessionell)

Dienstag, 14-tägig 19.00 Uhr Jugendhauskreis

Mittwoch, 9.30 Uhr Krabbelstube – Begegnungsmöglichkeit für Mütter/Väter mit Kleinkindern Kontakt Tel: 03943-632021

Donnerstag, 16.00 Uhr Bibelgesprächskreis

Freitag, 19.00 Uhr Selbsthilfegruppe Sucht BKD

Samstag, 19.9. Ökumenischer Gottesdienst zum Erntedankfest im Bürgerpark

## Ev. Christusgemeinde Wernigerode-Hasserode

### Gottesdienste

06.09.09, 10.00 Uhr in der Christuskirche / Pfr. Grönholdt

13.09.09, 10.00 Uhr mit Kindergottesdienst in der Christuskirche / Pfr. Grönholdt

20.09.09, 10.00 Uhr in der Christuskirche

27.09.09, 10.00 Uhr in der Christuskirche / Pfr. Grönholdt

### Veranstaltungen

12.09.09, 14.00 Uhr Flohmarkt im Gemeindehaus, Kirchstr. 18

19.09.09, 6.00 Uhr Gemeindefahrt in den Spreewald

### Gemeindefahrt

02.09.09, 20.00 Uhr Gemeindefahrt

09.09.09, 15.00 Uhr Gemeindefahrt im Pfarrhaus der Christusgemeinde

### Jugendarbeit

Montag, 16.00 Uhr, Konfirmanden Kl. 8 im Pfarrhaus

18:00 Uhr Junge Gemeinde im Pfarrhaus

Donnerstag, 17.00 Uhr Konfirmanden Kl. 7 im Pfarrhaus

### Arbeit mit Kindern

Donnerstag, 14.30 Uhr, Christenlehre Kl. 1-2 im Pfarrhaus / Frau Beutel

15:30 Uhr, Christenlehre Kl. 3-5 im Pfarrhaus / Frau Beutel

### Kita

Montag, 15.00 Uhr Kleinkinderspielstunde in der Kita, Kirchstr. 18

### Kirchenmusik

Donnerstag, 19.30 Uhr Chorprobe im Gemeindehaus

## Kirchengemeinde Schierke

### Gottesdienste

Samstag, 05.09.09, 17.00 Uhr in der Schierker Bergkirche / Pfr. Grönholdt

26.09.09, 17.00 Uhr in der Schierker Bergkirche / Pfr. Grönholdt

### Gemeindenachmittag

Mittwoch, 02.09.09, 15.00 Uhr im Schierker Pfarrhaus

### Veranstaltungsplan

der Ev. Kirchengemeinde St. Johannis

### Gottesdienst und Kindergottesdienst

Sonntag, 06.09.09, 10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufen und Kindergottesdienst; Pf. H.-J. Kant

Sonntag, 13.09.09, 10:00 Uhr Gottesdienst am „Tag des offenen Denkmals“ mit Kindergottesdienst; Pf. i. R. Bernhardt

Sonntag, 20.09.09, 10:00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst; Pfn. S. Carstens-Kant

Sonntag, 27.09.09, 10:00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst und Abendmahl; Pf. H.-J. Kant

### Weitere Veranstaltungen

#### in der Johannisgemeinde

Montag, 07.09.09, 19:30 Uhr Gemeindefahrt

Sonntag, 13.09.09, 17:00 Uhr Konzert mit „Ars Vivendi“

Mittwoch, 16.09.09, 14:30 Uhr Seniorentanz mit Frau Damm im Martin-Luther-Saal

Dienstag, 15.09.09, 15:00 Uhr Gesprächskreis im Pfarrhaus

Donnerstag, 17.09.09, 15:00 Uhr Bibelstunde im Seniorenzentrum „Stadtfeld“; Pf. H.-J. Kant

Dienstag, 22.09.09, 16:00 Uhr Bibelstunde im Seniorenzentrum „Burgbreite“; Pfn. S. Carstens-Kant

Mittwoch, 23.09.09, 15:00 Uhr Familiennachmittag im Martin-Luther-Saal mit GP Ch. Lontzek

Mittwoch, 23.09.09, 20:00 Uhr Medium-Gesprächskreis mit Henrike Kant: Mein Jahr in der Westbank und in Israel

### Regelmäßiges (außer in den Ferien)

Jeden Montag:

Christenlehre: Kl. 1 bis 5 um 15:00 Uhr

Jeden Mittwoch: Konfirmandenstunde:

Klasse 7 um 17:00 Uhr

Klasse 8 um 18:00 Uhr

Jugendkreis ab Kl. 9 um 19:15 Uhr

Jeden Donnerstag: Chorprobe des St.-Johannis-Chores im Martin-Luther-Saal: um 19:00 Uhr

## Evang. Freikirchliche Gemeinde - ARCHE

### Freiheit 59

Dienstag, 1.9. 19.00 Uhr Bibelgespräch

Samstag, 5.9. 14.00 Uhr Pfadfinder

19.00 Uhr, Jugendtreff

Sonntag, 6.9. 10.00 Uhr Gottesdienst + Kindergottesdienst in verschiedenen Altersgruppen

Dienstag, 8.9. 19.30 Uhr Gemeindestunde

Samstag, 12.9. 14.00 Uhr Pfadfinder

19.00 Uhr Jugendtreff

Sonntag, 13.9. 10.00 Uhr Gottesdienst Kindergottesdienst in verschiedenen Altersgruppen

Dienstag, 15.9. 19.00 Uhr Bibelgespräch

Mittwoch, 16.9. 15.00 Uhr Offener Senioren-

nachmittag mit der Urwaldhebamme Schw. Ilse Roennpapel

Samstag 19.9. 14.00 Uhr Pfadfinder

19.00 Uhr Jugendtreff

Sonntag, 20.9. 10.00 Uhr Taufgottesdienst mit Kindergottesdienst in verschiedenen Altersgruppen und gemeinsames Mittagessen

Dienstag, 22.9. 19.30 Uhr Gemeindeforum

Samstag, 26.9. 14.00 Uhr Pfadfinder

19.00 Uhr Jugendtreff

Sonntag, 27.9. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst in verschiedenen Altersklassen

Dienstag, 29.9. 19.00 Uhr Bibelgespräch

## Katholische Kirche St. Marien

### Wernigerode, Sägemühlengasse 18

### Gottesdienste

wöchentlich

Montag, 8.00 Uhr Hl. Messe

Donnerstag, 08.00 Uhr Hl. Messe

Samstag, 18.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 10.00 Uhr Hl. Messe

**Bistumswallfahrt zur Huysburg**, Sonntag 06.09.

### sonstige Veranstaltungen (nicht in den Schulferien)

Religionsunterricht jeden Montag

14.30 Uhr - 15.30 Uhr 4. Klasse

15.30 Uhr - 16.30 Uhr 1. - 3. Klasse

16.30 Uhr - 17.30 Uhr 5. - 9. Klasse

Erstkommunionvorbereitung Samstag 12.09.

9.00 - 12.00 Uhr in Wernigerode

Chor jeden Donnerstag 19.30 Uhr- 21.00 Uhr

Kinderschola jeden Freitag 15.30 Uhr- 16.30 Uhr

Jugendabend jeden Freitag 18.00 Uhr

Männerkreis Mittwoch 16.09. 19.30 Uhr Pfarrhaus St. Marien

Frauenkreis Mittwoch 23.09. 19.30 Uhr in Ilsenburg

Senioren Donnerstag 03.09. 15.00 Uhr in Wernigerode

Seniorenfahrt 16./17. 09.

Bibelkreis Mittwoch 30.09. 19.30 Uhr, Pfarrhaus St. Marien

## Neuapostolische Kirche Wernigerode

### Lüttgenfeldstr. 3b, 38855 Wernigerode

### Regelmäßig

#### Gottesdienste

Sonntag 9.30 Uhr

Mittwoch 20.00 Uhr

### Außerhalb der Ferien

Chorprobe montags 19.30 Uhr

Religionsunterricht dienstags 17.30 Uhr

Konfirmandenunterricht dienstags 17.00 Uhr

### AA- Meetings

Jeden Donnerstag, 18 bis 19:30 Uhr im Plemnitzstift, Wernigerode. Tel.: 03943 60 46 69

### Weißer Ring

Beratung: Jeden Mittwoch, 16 bis 18 Uhr, Steingrube 8, Tel: 03943 60 50 44



das mathestudio

Das neue Schuljahr hat begonnen  
lasst es uns erfolgreich zu Ende bringen!

sabine anger · forckestraße 2  
38855 wernigerode · mobil 0171 - 7528227



**ANMELDUNGEN UND ELTERN-  
GESPRÄCHE  
IMMER DIENSTAGS  
VON 14.30 - 16.30 UHR  
ODER NACH TELEFONISCHER  
TERMINABSPRACHE**

**phon 03943 - 557398**



...zu Hause bei uns  
ein Unternehmen der Stadt Wernigerode

**Ihr Partner in Sachen:  
Verwaltung, Vermietung, Verkauf**



www.gww-wr.de · info@gww-wr.de



Natur, Kultur für Jung und Alt,  
das Flair einer Stadt,  
ein Ort zum Wohnen und Wohlfühlen,  
das ist Wernigerode, die Bunte Stadt am Harz!

GEBÄUDE- UND WOHNUNGSBAUGESELLSCHAFT WERNIGERODE MBH  
38855 Wernigerode · Platz des Friedens 6  
Telefon 0 39 43 / 2 10 02 · Fax 0 39 43 / 2 10 80

11. bis 13. September 2009  
Wernigeröder Bürgerpark



WERNIGERODE  
Die Bunte Stadt am Harz

# Das Harzfest

20 Jahre grenzenlose H(e)arzlichkeit!



## In Wernigerode

Mit freundlicher Unterstützung der Länder Niedersachsen,  
Sachsen - Anhalt und Thüringen.



www.wernigerode.de | www.harzfest.de | www.wernigerode-tourismus.de

**DAS LEBENSMITTEL № 1...**  
**... AUS SICHERER QUELLE**

# TRINKWASSER

Unser Trinkwasser stammt aus den natürlichen Harzbächen Rappbode und Zillierbach und wird in modernen Trinkwasserwerken aufbereitet. Die Qualität unseres Wassers wird ständig von unabhängigen Instituten überwacht und entspricht in allen Kriterien der gesetzlichen Trinkwasserverordnung. Darauf können Sie vertrauen.



Energie rund um die Uhr